



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

27

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 8. Juli 2021



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Um Terminvereinbarung wird gebeten. **Achtung!** Medizinischer Mund-Nasenschutz ab sofort Pflicht im Rathaus; bitte beachten Sie ebenso die allgemeinen Hygienevorschriften.



**Kreisimpfzentrum
bietet am Freitagvormittag
Johnson&Johnson-
Impfungen ohne
Terminanmeldung an**

Infos hierzu auf Seite 3
des Amtsblattes.



Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird. Es gelten im Bus weiterhin die Hygienemaßnahmen und die Maskenpflicht für alle Mitfahrer.

Abfahrtszeiten Bürgerbus

	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt
Haßmersheim Steg	08:30	09:37	10:44	12:05	13:28	14:35	15:46	17:10
Haßmersheim Götzstr. / Lidl	08:32	09:39	10:46	12:07	13:30	14:37	15:48	17:12
Haßmersheim Ortsmitte / Voba	08:34	09:41	10:48	12:09	13:32	14:39	15:50	17:14
Haßmersheim Eichendorffstr. Dr. Sfantizky	08:35	09:42	10:49	12:10	13:33	14:40	15:51	17:15
Haßmersheim Spielplatz	08:38	09:45	10:52	12:13	13:36	14:43	15:54	17:18
Hochhausen Rappellstraße / Waldblick	08:44	09:51	10:58	12:19	13:42	14:49	16:00	17:24
Hochhausen Rathaus / Feuerwehr	08:46	09:53	11:00	12:21	13:44	14:51	16:02	17:26
Hochhausen Oberer Höhweg	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29
Hochhausen Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29
Kälbertshausen, Hälde	08:56	10:03	11:10	12:31	13:54	15:01	16:12	17:36
Kälbertshausen Rathaus	08:57	10:04	11:11	12:32	13:55	15:02	16:13	17:37
Kälbertshausen Rose	08:59	10:06	11:13	12:34	13:57	15:04	16:15	17:39
Hüffenhardt Ortsmitte / Feuerwehr	09:03	10:10	11:17	12:38	14:01	15:08	16:19	17:43
Hüffenhardt Kantstraße / Dr. Johmann	09:06	10:13	11:20	12:41	14:04	15:11	16:22	17:46
Hüffenhardt Gewerbegebiet / Beudweg	09:08	10:15	11:22	12:43	14:06	15:13	16:24	17:48
Neckarmühlbach Wilhelm-Hauff-Straße	09:14	10:21	11:28	12:49	14:12	15:19	16:30	17:54
Neckarmühlbach Ort	09:16	10:23	11:30	12:51	14:14	15:21	16:32	17:56
Haßmersheim Ecke Bergstraße / Milanweg	09:20	10:27	11:34	12:55	14:18	15:25	16:36	18:00
Haßmersheim Ortsmitte	09:22	10:29	11:36	12:57	14:20	15:27	16:38	18:02
Haßmersheim Steg	09:24	10:31	11:38	12:59	14:22	15:29	16:40	18:04
	An Samstagen nur von 08:30 - 12:59 Uhr				Keine Fahrten an Feiertagen, am 24.12. und 31.12. wie an Samstagen			



NUSSBAUM

**Redaktioneller
Hinweis**

Redaktioneller Hinweis für alle Vereine und sonstige Organisationen!

Der Verlag behält sich vor,
qualitativ schlechtes Bildmaterial
abzulehnen und von einer
Veröffentlichung abzusehen.

Wir bitten um Verständnis!

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0 · Fax -99 · bad-rappenau@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-medien.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Walter Neff oder sein
Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur
6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € inkl.
Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher
Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus
Durchforstungsholz von nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten
Strom aus Wasserkraft und vermeiden
damit Umweltauswirkungen – keine
CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Kreisimpfzentrum bietet am Freitagvormittag Johnson & Johnson-Impfungen ohne Terminanmeldung an

Das Kreisimpfzentrum (KIZ) in Mosbach bietet am Freitag, 9. Juli erstmals Impfungen ohne Termin an. Bürgerinnen und Bürger können in der Zeit zwischen 7.30 und 12.30 Uhr ohne eine Anmeldung in das KIZ kommen, wo sie nach einer ärztlichen Beratung eine Impfung mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson bekommen. Andere Impfstoffe stehen für die Impfkation nicht zur Verfügung. Mitzubringen sind für die Impfung lediglich der Impfpass und ein gültiger Ausweis. Je nach Zuspruch sind Wartezeiten möglich. Die bereits für Freitagvormittag fest gebuchten Impftermine bleiben natürlich bestehen.

Der Pandemiebeauftragte der Kassenärztlichen Vereinigung im Kreis und Ärztliche Leiter des Kreisimpfzentrums Dr. med. Christoph Kaltenmaier appelliert anlässlich der Aktion an die Bürgerinnen und Bürger, sich impfen zu lassen: „Wie man in anderen Ländern sieht, befinden wir uns derzeit in einem Wettlauf gegen die Ausbreitung der Deltavariante des Virus. Deshalb sollte gerade jetzt vor der Urlaubszeit niemand und unabhängig von der Altersgruppe zögern, sich impfen zu lassen. Johnson & Johnson ist, wie alle anderen bei uns zugelassenen Impfstoffe, ein sehr guter Impfstoff.“ Die sehr seltenen autoimmunen Nebenwirkungen könnten, so Kaltenmaier weiter, bei allen Impfstoffen auftreten. Der unschlagbare Vorteil gegenüber den anderen Impfstoffen liege darin, dass nur eine Impfdosis verabreicht werden müsse und 14 Tage danach ein kompletter Impfschutz bestehe.

Die STIKO empfiehlt eine Gabe des Johnson & Johnson-Impfstoffs ab 60 Jahren, aber auch bei Jüngeren nach entsprechender Aufklärung. Zugelassen ist der Impfstoff von der Weltgesundheitsorganisation WHO und der europäische EMA ab 18 Jahren.

„Das gelbe Band“- Zeichen gegen Obstverschwendung

Im Neckar-Odenwald-Kreis findet in diesem Jahr die Aktion „Das gelbe Band“ statt, an der sich auch die Gemeinde Hüffenhardt beteiligt. Damit setzt der Neckar-Odenwald-Kreis ein Zeichen für den Erhalt des Landschaftsbildes, gegen Lebensmittelverschwendung und unterstützt so die Verwertung von leckerem Streuobst.

Ziel dieser Aktion ist es, ungenutztes Obst aus Streuobstbeständen, das ansonsten verderben würde, für die Nutzung an Privathaushalte freizugeben. Obstbaumbesitzer markieren die Bäume mit dem gelben Band. Das ist das Zeichen an die Bevölkerung, dass diese Bäume für den eigenen Verbrauch und in haushaltsüblichen Mengen abgeerntet werden dürfen.

Die Früchte von nicht gekennzeichneten Bäume sind tabu und dürfen nicht genutzt werden!

Auch ist bei der Ernte Vorsicht geboten, da jeder auf eigene Gefahr agiert und somit für seine Sicherheit (z.B. beim Besteigen von Leitern) selbst verantwortlich ist. Dass gelbe-Band-Bäume nicht beschädigt werden und die Grundstücke nach der Ernte wieder ordentlich verlassen werden, versteht sich von selbst.

Mit der Teilnahme an der Aktion „Das gelbe Band“ tragen Baumeigentümer wie auch Obstverwender dazu bei, regionale Lebensmittel - insbesondere das Streuobst - höher wertzuschätzen und seine Vergeudung zu vermeiden. Streuobstwiesen prägen wesentlich das Landschaftsbild des Neckar-Odenwald-Kreises. Sie sind für die Biodiversität insbesondere im Hinblick auf Insekten und Vögel von existenzieller Bedeutung und deswegen besonders erhaltenswert. Gleichwohl ist diese Form der Landnutzung für manchen Eigentümer arbeitsintensiv und unwirtschaftlich. Umso bedauerlicher wäre es, wenn das Obst ungenutzt verderben würde.

Machen Sie mit!

Obstbaumbesitzer, die an der „Aktion gelbes Band“ teilnehmen möchten, erhalten ihre Bänder kostenlos im Rathaus Hüffenhardt.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern		Forst-Revierleiter	Tierheim Dallau
Rathaus Hüffenhardt 9205- 0		Herr Glaser 06261/15644	06261/893237
Fax 9205-40		E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	
Bürgermeister Neff 9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de		Grundschule Hüffenhardt	Kirchen/kirchl. Einrichtungen
Frau Lais 9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de		Rektorin Barbara Rünz 487	Evang. Kirchengemeinde
Frau Ernst 9205-12 Karin.Ernst@Hueffenhardt.de		Fax 9294-05	Pfarrer Fritjof Ziegler 228
Frau Noack 9205-13 Sophia.Noack@Hueffenhardt.de		Sporthalle Hüffenhardt 752	Kindergarten
Frau Fischer 9205-14 Elke.Fischer@Hueffenhardt.de		Landratsamt NOK 06261/84-0	Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt 1033
Frau Harnisch 9205-15 Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de		Müllangelegenheiten: LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910	Kälbertshausen 9283313
Frau Ueltzhöffer 9205-16 Jutta.Ueltzhoeffler@Hueffenhardt.de		KWIn Buchen, Abfuhr 06281/906-0	Leiterin Dagmar Brettel
Bauhof, Herr Hahn 928600		Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht 06261/87-0	Kath. Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
Mobiltelefon 0174/9913273		Amtsgericht Tauberbischofsheim 09341/9498-70	Pfarrbüro 07264/4332
Amtsblatt-Redaktion Amtsblatt@Hueffenhardt.de		Abt. Grundbuch	
		Versorgung	Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste
Verwaltungsstelle Kälbertshausen 1310		Wasserversorgung	Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
OV Geörg 334		Zweckverband (während der Öffnungszeiten) 07264/9176-0	Praxis Dr. Johmann 1338
Feuerwehr 112		(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen) 07264/9176-99	Zahnarztpraxis
Kdt. Stadler, Erwin 587		Stromversorgung	Dr. Sipeer 928363
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten 3329974		Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0	Domus Cura
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587		zentr. Störungsstelle 0800/3629477	Pflegezentrum Hüffenhardt 928930
www.feuerwehr-hueffenhardt.de		Störungsstelle Kabelfernsehen 030/25777777	Nachbarschaftshilfe
Polizei 110		Kaminfegermeister	Pfarrer Ziegler 228
Posten Aglasterhausen 06262/917708-0		Hü. Peter Gramlich und Klaus Bähr 06262/95188	Hü: Bernhard Eckert 535
Revier Mosbach 06261/809-0		Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091	Kä: Erhard Geörg 334
		Fleischbeschau Dr. Bauer 06262/915640	Tierarztpraxis Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (Mitte April bis Mitte Oktober)	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Winteröffnungszeiten	
			Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
			Samstag	14.00-16.00 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de



Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer

116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:
<http://www.kvbwue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst **116 117**

Augenärztlicher Notfalldienst **116 117**

HNO-ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe
http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr **112**

Krankentransport **06261/19222**

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegeelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst **0800/4203040**

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de



Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 12.7. Bioenergietonne
 Mo. 12.7. Verpackungstonne



Bevölkerungsfortschreibung

Juni 2021

Monat Juni 2021	Hüffenhardt	Kälbertshausen	gesamt
Stand Monatsanfang	1.539	495	2.034
Geburten	0	2	2
Sterbefälle	1	0	1
Zuzüge	11	3	14
Wegzüge	6	3	9
Stand Monatsende	1.543	497	2.040

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Kälbertshausen

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 13.7. um 20.00 Uhr zu einer Übung/Löschangriff.

Jugendfeuerwehr

Jugendfeuerwehr

Übung Jugendfeuerwehr: Mittwoch, 14.7., 18.30 Uhr



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 22.7.2021

Für Donnerstag, 22.7.2021 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 9.7.2021 bei der Gemeinde einzureichen.

Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 28.4.2021

Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Festlegung der Bauplatzpreise für die gemeindeeigenen Grundstücke in den Bebauungsplangebiet "Brühlgasse - Mühlweg" und „Am Berg“
3. Gemeinsamer Gutachterausschuss Neckar-Odenwald-Kreis
 - Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung
 - Kenntnisnahme zur Erstreckungssatzung der Stadt Mosbach
4. Einführung des Digitalfunks bei der Feuerwehr Hüffenhardt Interessenbekundung der Gemeinde Hüffenhardt im Hinblick auf eine Ausschreibung durch den Neckar-Odenwald-Kreis
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines externen Dienstleisters/Fachgutachters zur Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes der Gemeinde Hüffenhardt
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines externen Dienstleisters zur Kalkulation der Friedhofsgebühren
7. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines externen Dienstleisters zur Kalkulation der Verwaltungsgebühren
8. Beschaffung einer Kehrmaschine für den Gemeindebauhof
9. Beschaffung eines Schleglers für den Gemeindebauhof
10. Beteiligung am Bebauungsplanverfahren „Unterer Hag“ der Gemeinde Helmstadt-Bargen nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
11. Beteiligung am Bebauungsplanverfahren „Asseläcker“ der Gemeinde Helmstadt-Bargen nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
12. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
13. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Von den anwesenden Zuschauern werden keine Fragen an Gemeinderat oder Gemeindeverwaltung gestellt.

Zu Punkt 2

Bauamtsleiterin Ernst erläutert die Vorlage. In den Jahren 2018 bis 2020 wurden 2 zusätzliche Bauplätze im Baugebiet „Am Berg“ und 5 Bauplätze im neuen Baugebiet „Brühlgasse - Mühlweg“ erschlossen. Die Abrechnungen für diese Baugebiete liegen zum größten Teil vor, sodass die Bauplatzpreise auf dieser Grundlage festgelegt werden können.

Grundsätzlich muss das Vermögen der Gemeinde zum vollen Wert veräußert werden (§ 92 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO). Ein Gewinn ist gerade bei Bauplätzen möglich und üblich. Die auf die Erschließung der Bauplätze entfallenden Kosten wurden in der als Anlage 1 beigefügten Tabelle berechnet. Dazu folgende Anmerkungen: Das Baugebiet „Am Berg“ ist vollständig abgerechnet.

Beim Baugebiet „Brühlgasse - Mühlweg“ fehlen noch die Honorarschlussrechnungen des Ingenieurbüros und die Kosten für die Vermessung. Hier wurden Kostenschätzungen eingeholt und zugrunde gelegt. Die Vermessung des Baugebiets „Brühlgasse - Mühlweg“ ist noch nicht abgeschlossen, die vorläufigen Ermittlungen des Vermessers wurden zugrunde gelegt.

Zu den Baukosten kommen die Wasserversorgungsbeiträge hinzu. Bei den Abwasserbeiträgen wurde nur der Anteil für das Klärwerk laut Abwassersatzung übernommen, da die Kosten für den Kanal in den Baukosten enthalten sind.

Straßenanliegerbeiträge wurden nach dem gleichen Grundsatz ebenfalls nicht berechnet, da diese die Baukosten und Baunebenkosten für Straßenbau, Gehweg, Beleuchtung usw. beinhalten würden. Damit entfällt naturgemäß auch der Gemeindeanteil in Höhe von 10 % laut Erschließungsbeitragssatzung, d.h. auch dieser Anteil wird auf die Bauplatzpreise umgelegt.

Eingerechnet wurde auch der Bodenwert für Rohbauland in Höhe von 20,00 Euro. Diese gehören zur Wertermittlung, obwohl im Zusammenhang mit der Erschließung keine Grunderwerbskosten angefallen sind und die Gemeinde seit Längerem im Besitz dieser Grundstücke war.

Der so ermittelte volle Wert beträgt 112,16 Euro/m². Im Haushaltsplan wurde ein Verkaufswert für die Baugrundstücke von 130,00 Euro/m² zugrunde gelegt. Der Bodenrichtwert in Hüffenhardt bewegt sich in den Wohngebieten von 70 bis 115 Euro/m². Nach Festlegung der Bauplatzpreise soll unmittelbar die Ausschreibung der Bauplätze erfolgen. Nach Abschluss der Bewerbungsfrist Ende Mai und Auswertung der eingegangenen Bewerbungen ist die Vergabe der Plätze in der Sitzung am 24.6.2021 vorgesehen.

Bauamtsleiterin Ernst berichtet über Bauplatzpreise und Bodenrichtwerte in umliegenden Gemeinden, wie Siegelbach (150 Euro), Hafmersheim (240 Euro), Obrigheim (130 Euro), Aglasterhausen (190 - 200 Euro), Schwarzach (138 Euro), Neunkirchen (150 Euro), Helmstadt-Bargen (100 - 125 Euro) und Bad Rappenau (ab 450 Euro).

Auf Anfrage bestätigt Frau Ernst, dass es sich beim Beschlussvorschlag um den Verkaufspreis handelt.

Bezüglich des Baugebiets Liebold in Obrigheim erwidert sie auf Anfrage von Gemeinderat Siegmann, dass ihr nicht bekannt ist, wann dieses Baugebiet erschlossen wurde. Allerdings lässt die Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde den Schluss zu, dass dort vor Kurzem noch Bauplätze verkauft wurden.

Die Gemeinderäte Hagner und Geörg halten den Bauplatzpreis für akzeptabel, möglicherweise etwas zu billig.

Die Frage von Gemeinderat Haas nach einem Bonus für Einheimische wird verneint. Die neuen Vergaberichtlinien sehen einen solchen Bonus nicht mehr vor.

Gemeinderat Hohenhausen plädiert unter Verweis auf die katastrophale Haushaltslage und die gute Möglichkeit, Einnahmen zu gewinnen, für einen höheren Verkaufspreis.

Dem schließt sich Gemeinderat Weber an und schlägt einen Verkaufspreis von 150,00 Euro pro m² vor.

Gemeinderätin Rieger hält eine Erhöhung um 10 Euro pro m² für angemessen, 150 Euro seien zu hoch.

Gemeinderat Siegmann tut sich mit einer Erhöhung ebenfalls schwer, weist aber hin auf die Auswirkungen auch auf die Infrastruktur, wie Kindergartenausbau, Digitalpakt. In Anbetracht des defizitären Haushalts spricht er sich ebenfalls für einen Preis von 150,00 Euro pro m² aus.

Gemeinderat Prior meint, dass die Haushaltslage mit der Nachbargemeinde Obrigheim nicht vergleichbar sei. In Anbetracht der Folgen für Infrastruktureinrichtungen hält er einen höheren Bauplatzpreis ebenfalls für vertretbar.

Gemeinderat Weber beantragt, den Verkaufspreis abweichend vom Beschlussvorschlag von 130,00 Euro auf 150,00 Euro pro m² festzusetzen. Dieser Antrag wird mit 9 Jastimmen, 2 Neinstimmen angenommen. Damit fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss

Der Gemeinderat legt den Quadratmeterpreis für den Verkauf der gemeindeeigenen Bauplätze in den Baugebieten „Am Berg“ und „Brühlgasse - Mühlweg“ auf 150 Euro fest.

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen, 2 Neinstimmen

Zu Punkt 3

Bürgermeister Neff fasst den Sachverhalt wie nachfolgend dargestellt zusammen. Gemäß § 192 Baugesetzbuch (BauGB) werden zur Ermittlung von Grundstückswerten und für sonstige Wertermittlungen selbstständige, unabhängige Gutachterausschüsse gebildet. Innerhalb eines Landkreises können nach der Gutachterausschussverordnung Baden-Württemberg benachbarte Gemeinden die Aufgabe nach den Vorschriften der Gemeindeordnung und des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit übertragen. Die im Jahr 2019 beschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung wurde im Februar 2021 von allen Vertretern der Städte und Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises unterzeichnet. Nach der erforderlichen Genehmigung des Regierungspräsidiums Karlsruhe am 5.3.2021 erlangte die Vereinbarung zur Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses am Tage nach ihrer letzten öffentlichen Bekanntmachung ihre Rechtswirksamkeit. In der Folge sind noch die im Beschlussantrag genannten Entscheidungen zu treffen.

Nach § 5 Abs. 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 26.2.2021 erhebt die Stadt Mosbach für Amtshandlungen im Rahmen der ihr übertragenen Aufgabengebiete Gebühren und Auslagensatz in eigener Zuständigkeit. Sie kann in diesem Rahmen Satzungen erlassen, die für das gesamte Gebiet der Beteiligten gelten. Der als Anlage 2 beigefügte Satzungsentwurf der Erstreckungssatzung soll deshalb zur Kenntnis genommen werden. Nach entsprechenden Beschlüssen aller Städte/Gemeinden im NOK wird die Stadt Mosbach abschließend im Gemeinderat entscheiden. Anschließend muss die Satzung in jeder Kommune öffentlich bekannt gemacht und der Rechtsaufsichtsbehörde der Stadt Mosbach vorgelegt werden. Rechtswirksam wird die Erstreckungssatzung nach der letzten veranlassten Bekanntmachung. Dementsprechend kann die gemeindliche Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss aufgehoben werden. Diese Aufhebungssatzung ist ebenso anschließend öffentlich bekannt zu machen.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss der Gemeinde vom 7.5.1991, in der Fassung vom 25.9.2001 (Anlage 1).
2. Der Gemeinderat nimmt die Erstreckungssatzung, die die Stadt Mosbach gemäß § 5 Abs. 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Erhebung von Gebühren durch den „Gemeinsamen Gutachterausschuss Neckar-Odenwald-Kreis“ auf dem Gebiet der Gemeinde beschließen wird, zur Kenntnis (Anlage 2).

- einstimmig -

Zu Punkt 4

Im Zuge der Einführung des Digitalfunks ist die analoge Funktechnik der Feuerwehr durch digitale Funktechnik zu ersetzen. Der Neckar-Odenwald-Kreis hat vorgeschlagen, das Beschaffungsvolumen der interessierten Städte und Gemeinden zu bündeln und unter Begleitung eines Fachanwalts europaweit auszuschreiben. Bürgermeister Neff schlägt vor, hierzu verbindlich das Interesse zu erklären und erläutert die Hintergründe wie folgt:

Im Zuge der Einführung des Digitalfunks bei den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) sind nach dem Polizeivollzugsdienst, diversen Hilfsorganisationen und der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk auch die Feuerwehren in Baden-Württemberg mit einer entsprechenden Digitalfunkausstattung zu versehen. Der Digitalfunk funktioniert - grob gesprochen - wie ein besonderes Mobilfunknetz, das auf die Bedürfnisse der BOS zugeschnitten ist. Infolge des Funktionsprinzips kann die Ausstattung, die für den Analogfunk beschafft wurde, nicht mehr weiterverwendet werden. Sie muss komplett durch digitale Funktechnik abgelöst werden. Auch ist bei den wesentlich komplexeren Endgeräten künftig mit jährlichen Software-Updates durch das Innenministerium und alle zwei bis drei Jahre mit Firmware-Updates durch den Hersteller zu rechnen.

Nicht berührt durch die Einführung des Digitalfunks ist in Baden-Württemberg die Alarmierung der Feuerwehren. Diese erfolgt u.a. aus Gründen der Betriebssicherheit auch künftig durch ein gesondertes Netz und über besondere Funkmeldeempfänger. Dieses Netz ist im Neckar-Odenwald-Kreis bereits digitalisiert.

Die erforderliche Ablösung von Analogfunkgeräten und die Beschaffung von Digitalfunktechnik betrifft im Wesentlichen drei Typen von Endgeräten:

- Feststationen, sogenannte fixed radio terminals (FRT), insbesondere in Feuerwehrgeräthäusern,
- Fahrzeugfunkgeräte, sogenannte mobile radio terminals (MRT),
- Handfunkgeräte, sogenannte handheld radio terminals (HRT).

Je nach Einsatzort und -art sind die Geräte mit verschiedenen Peripheriegeräten zu koppeln. So wird zum Beispiel ein FRT erst in Kombination mit einem Schwanenhalsmikrofon oder einem Handhörer, einem Fußtaster und einer Flachantenne nutzbar. Die Auswahl möglicher Geräte ist eng begrenzt, weil alle Endgeräte ein Zertifizierungsverfahren nach der BDBOS-Zertifizierungsverordnung durchlaufen müssen. Die Unternehmen Motorola und Sepura können das gesamte Spektrum von Endgeräten anbieten, der Hersteller Airbus bietet derzeit kein aktuelles MRT an.

Der Neckar-Odenwald-Kreis hat vorgeschlagen, die Ausschreibung für den gesamten Landkreis zu bündeln. Hintergrund des Vorschlags ist, dass bei der Stabsstelle Feuerwehr und Bevölkerungsschutz im Landratsamt für Fragen des Digitalfunks eine besondere Stelle geschaffen wurde, die insbesondere die Einführung unterstützen soll. Durch die Bündelung des kreisweiten Bedarfs von ca. 45 FRT, 220 MRT und 1.000 HRT (Beschaffungsvolumen ca. 1,2 Mio. EUR) sollen die Kosten der Beschaffung für die Städte und Gemeinden reduziert und ein wirtschaftlicher Preis erzielt werden. Der Landkreis hat hierzu unverbindliche Interessenbekundungen der Städte und Gemeinden eingeholt. Alle Städte und Gemeinden im Landkreis haben ihr unverbindliches Interesse an einer Beteiligung signalisiert.

Der Landkreis beabsichtigt die Durchführung einer EU-weiten Ausschreibung. Hierdurch wird den Städten und Gemeinden, die nun eine verbindliche Interessenbekundung abgeben, ein Bezugsrecht für die benötigte Digitalfunkausrüstung vermittelt. Bei der inhaltlichen Gestaltung der Ausschreibung wird nach Mitteilung des Landratsamts darauf geachtet, dass die Städte und Gemeinden jeweils Funktechnik beschaffen können, welche insbesondere mit den zum Teil bereits bestehenden Vorrüstungen in den Einsatzfahrzeugen kompatibel ist. Dazu sollen zwei Warenkörbe mit unterschiedlichen technischen Anforderungen definiert werden, aus denen jeweils die passende Systemtechnik abgerufen werden kann. Die Städte und Gemeinden erhalten vom Landratsamt eine Bewertungsmatrix, um im Nachgang zur „Befüllung“ der Warenkörbe durch die Ausschreibung eine rechtssichere Beschaffungsentscheidung „aus den Warenkörben“ durchzuführen. Hierbei sollen die Kriterien (1) Preis, (2) Gerätebestand, (3) Vorrüstungen in Kfz, (4) Servicefreundlichkeit in Bezug auf Updates, (5) Reparaturkonzept des Anbieters abgebildet werden. Der Bezug und die Abrechnung erfolgen dann ohne Einschaltung des Landkreises direkt zwischen Anbieter und der jeweils erwerbenden Stadt bzw. Gemeinde. Als Umsetzungszeitraum ist der Zeitraum vom 1. September 2021 bis zum 31. Dezember 2022 vorgesehen. Bis zum letztgenannten Zeitpunkt soll eine Preisbindung bestehen, der Abruf von Systemtechnik soll aber auch danach noch möglich sein. Dadurch kann den unterschiedlichen Mittelbereitstellungszeitpunkten bezogen auf Haushaltsmittel und Landesförderung Rechnung getragen werden.

Für die durch die Einführung des Digitalfunks verursachte Ersatzbeschaffung von notwendigen, fest eingebauten Funkgeräten in Feuerwehr-Einsatzfahrzeugen und Feuerwehrhäusern sieht Nr. 5.1 der Anlage zur VwV Z-Feu eine Festbetragsförderung in Höhe von 600 EUR je Stück, einschließlich Einbau und Zubehör vor. Die Durchführung der Ausschreibung durch das Landratsamt und die Interessenbekundung hierzu sind nach Mitteilung der Stabsstelle Feuerwehr und Bevölkerungsschutz des Landratsamts in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium insofern nicht förderschädlich.

Die Begleitung der Ausschreibung erfolgt beim Landratsamt intern durch die Stabsstelle Feuerwehr und Bevölkerungsschutz, wo mit Herrn Schollmeier ein ausgewiesener Experte für Digitalfunkausrüstung tätig ist. Extern beigezogen wird ein Fachanwalt der Kanzlei Menold Bezler (Stuttgart), die das Landratsamt bereits bei der Ausschreibung der digitalen Alarmierung erfolgreich begleitet hat. Für die interne Begleitung erhebt das Landratsamt keinen Kostenbeitrag, die Kosten der externen Begleitung von geschätzt 10.000 EUR (ohne Kosten eines ggf. durch unterlegene Bieter betriebenen Recht behelfsverfahrens) werden nach den Anteilen am Beschaffungsvolumen auf die Städte und Gemeinden umgelegt.

Handlungsbedarf und Optionen

Der Beschaffungsbedarf in der Gemeinde Hüffenhardt stellt sich nach eingehender Analyse wie folgt dar:

- 2x Feststationen (FRT),

- 3x Fahrzeugfunkgeräte (MRT),
- 1x Handfunkgerät (HRT).

Im Hinblick auf die Mittelbereitstellung ist der Sachstand wie folgt:

Die Umstellung ist für das nächste Jahr geplant. 2022 sollen dafür auch die Haushaltsmittel bereitgestellt werden. Gemäß der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration über Zuwendungen für das Feuerwehrwesen (VwV Z-Feu) kann zur Einführung des Digitalfunks BOS ein Zuschuss in Höhe von 600 EUR je zu ersetzendem, fest eingebautem Digitalfunkgerät (FRT, MRT) beantragt werden. HRT sind nicht förderfähig. Nachdem der Bedarf für eine Beschaffung digitaler Funktechnik unabweisbar ist, bestehen folgende Handlungsmöglichkeiten:

- Die Beschaffung wird durch die Gemeinde Hüffenhardt unmittelbar selbst durchgeführt. Dies hätte den Vorteil, das Beschaffungsverfahren vollumfänglich selbst steuern und durchführen zu können. Kehrseitig ist damit zu rechnen, dass in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht komplexe Fragen auftreten werden, die einer externen Begleitung bedürfen.
- Die Gemeinde bekundet das verbindliche Interesse an der Ausschreibung des Landkreises. Dies hätte den Vorteil, dass tatsächliche und rechtliche Fragen zentral behandelt werden können und über das größere Mengengerüst voraussichtlich ein wirtschaftlicher Preis erzielt werden kann. Außerdem kann auch in der weiteren Begleitung - ohne besondere Kosten - die besondere technische Expertise des Landratsamts genutzt werden. Die Kosten der externen Begleitung durch eine spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei werden gerecht verteilt. Eine Belastung der Gemeindeverwaltung mit technischen und rechtlichen Einzelfragen wird so weitgehend und kostengünstig vermieden. Aufgrund der damit verbundenen Vorteile hält die Verwaltung dieses Vorgehen „im Geleitzug“ für eindeutig vorteilhafter.

Diskussionsverlauf

Gemeinderat Hagner begrüßt die Ausschreibung über den Landkreis. Dies sei zum einen vermutlich günstiger, zum anderen gibt es in der Hüffenhardter Feuerwehr niemanden mit entsprechenden Rechts- und Fachkenntnissen. Ein weiterer Vorteil sei der mögliche Austausch mit benachbarten Wehren.

Gemeinderat Hohenhausen stimmt zu, trotz unkalkulierbarer externer Beraterkosten, die er als einzigen Punkt für problematisch hält. Dies wird von Bürgermeister Neff zwar bejaht, dieselbe Unwägbarkeit bestehe aber auch, wenn die Gemeinde selbst die Beschaffung vornimmt. Auf Nachfrage ergänzt Bürgermeister Neff, dass die Kosten auf 23.000 Euro geschätzt werden, ein Zuschuss nach Z-Feu sei in Höhe von 5.000 Euro zu erwarten.

Gemeinderat Weber möchte wissen, ob tatsächlich nur ein Hand-sprechgerät für Hüffenhardt bei insgesamt 1.000 Geräten im Landkreis beschafft werden soll. Bürgermeister Neff verweist darauf, dass die Beschaffung mit dem Kreisbrandmeister abgestimmt sei. Gemeinderat Hagner ergänzt, dass die Handsprechgeräte analog weiter betrieben werden können und daher nicht alles auf einmal neu beschafft werden muss, zumal diese Geräte ziemlich teuer seien. Gemeinderat Haas sieht hier Probleme bei einer eventuellen gemeindeübergreifenden Einsatzlage. Gemeinderat Hagner erwidert, dass auch die Nachbargemeinde Haßmersheim zunächst weiter ihre analogen Geräte einsetze. Weitere Schritte sollen in enger Abstimmung mit der benachbarten Wehr erfolgen.

Gemeinderat Prior verweist auf die noch ausstehende Aufstellung eines neuen Bedarfs plans, unter TOP 5 soll dazu ein Beschluss gefasst werden. Der Bedarfsplan werde hier sicher auch Aussagen treffen, eine Beschlussfassung hält er für verfrüht. Es müsse eine wehrübergreifende Kommunikation gesichert sein.

Bürgermeister Neff antwortet, dass es beim heutigen Beschluss nicht um die Beschaffung selbst gehe, sondern um eine verbindliche Erklärung zur Beschaffung durch den Landkreis. Die Gemeinde verberge sich hier nichts, beide Beschlüsse seien unabhängig voneinander zu sehen.

Beschluss

Die Gemeinde Hüffenhardt bekundet das verbindliche Interesse an der Ausschreibung des Landkreises im Hinblick auf die Beschaffung von digitaler Funktechnik für die Feuerwehren der Städte und Gemeinden. Die Verwaltung wird beauftragt, die für eine Berücksichtigung im Rahmen der Ausschreibung ggf. erforderlichen Erklärungen und Rechtshandlungen gegenüber dem Landkreis abzugeben bzw. vorzunehmen. Die Gemeinde Hüffenhardt ist mit der Umlegung der bei der Ausschreibung entstehenden externen Beratungskosten auf die beteiligten Städte und Gemeinden nach ihrem Anteil am Beschaffungsvolumen (Wert in EUR) einverstanden.

- einstimmig -

Zu Punkt 5

Bürgermeister Neff erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage. Gemäß § 3 Abs. 1 Feuerwehrgesetz (FwG) von Baden-Württemberg hat jede Gemeinde auf ihre Kosten eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten. Ein Feuerwehrbedarfsplan enthält wesentliche Angaben für die Beschreibung der feuerwehrtechnisch relevanten örtlichen Verhältnisse und bildet die Grundlage für die Aufstellung und Ausrüstung einer für einen geordneten Lösch- und Rettungseinsatz erforderlichen leistungsfähigen Feuerwehr. Zur Festlegung der Mindestanforderungen bezüglich Personal und Ausstattung wird auf die vom Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg im Einvernehmen mit dem Gemeindegtag, dem Städtetag und dem Innenministerium herausgegebenen „Hinweise zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr“ verwiesen (veröffentlicht auf der Internetseite der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg unter www.lfs-bw.de - Themen - Gesetze und Vorschriften - Hinweise - Hinweise Leistungsfähigkeit einer Feuerwehr).

Der Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Hüffenhardt wurde 2007 vom Gemeinderat beschlossen und besteht aus folgenden Teilen (siehe PDF-Datei per E-Mail):

A Gemeindestruktur

B Feuerwehrstruktur und Abteilungsstrukturen

C Individuelle Bewertung des örtlichen Risikos

D Fahrzeug-Konzeption

Der Bedarfsplan gab bei der Erstellung 2007 wertvolle Erkenntnisse für die Feuerwehr und somit für die Gemeinde. Der Feuerwehrbedarfsplan wurde auf fünf Jahre beschlossen und ist somit grundlegend zu überarbeiten. Im Hinblick auf die Fortschreibung wurden mehrere externe Dienstleister bzw. Fachgutachter angefragt, ein entsprechendes Angebot abzugeben. Von diesen kann lediglich die Firma Forplan GmbH, Bonn, sofort nach Auftragserteilung mit der Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes beginnen. Die vorgesehene Bearbeitungsdauer beträgt sechs Monate. Der Festpreis beläuft sich auf 9.378,20 Euro (netto). Dieser Festpreis beinhaltet die zur Vorbereitung und Durchführung des Projektes erforderlichen Arbeitsschritte, sämtliche Auslagen und Nebenkosten.

Ein weiterer Anbieter kann zu einem späteren Zeitpunkt (Anfang 2022) mit der Erstellung beginnen; eine Fertigstellung erfolgt sodann im ersten Quartal 2023.

Aufgrund begrenzter Kapazitäten kann beim dritten Anbieter eine Angebotsstellung bzw. eine Auftragsübernahme in 2021 nicht stattfinden. Es besteht hier die Möglichkeit, in eine Interessentenliste aufgenommen zu werden. Eine mögliche Angebotsstellung kann zu einem späteren Zeitpunkt in 2022 abgestimmt werden, sofern zu gegebener Zeit ausreichende Kapazitäten vorliegen.

Mit der Erstellung eines solchen Bedarfsplanes ist, nach Rücksprache mit Kreisbrandmeister Kirschenlohr sowie der Feuerwehrführung der Gemeinde Hüffenhardt, zwingend so schnell wie möglich zu beginnen, auch um eine Anordnung von Sofortmaßnahmen seitens des Landratsamtes zu vermeiden. Im Hinblick auf die Dringlichkeit ist aus Sicht aller Beteiligten das Angebot der Firma Forplan GmbH zu favorisieren. Im Haushalt 2021 sind für die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes 12.000 Euro vorgesehen.

Gemeinderat Prior erkundigt sich, ob die „Sofortmaßnahme“ wegen Versäumnissen oder Rückständen erforderlich sei oder wegen grundlegender Änderungen. Bürgermeister Neff erwidert, dass die Entwicklung der letzten 15 Jahre, insbesondere der Gewerbegebiete, eine Fortschreibung durch veränderten oder spezielleren Bedarf verlange. Die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges setze die Fortschreibung des Bedarfsplans voraus.

Zur Nachfrage von Gemeinderat Siegmann zur Dringlichkeit erläutert er, dass sich diese auf den Bedarfsplan beziehe.

Gemeinderat Prior bezeichnet die Fortschreibung des Bedarfsplans als ersten Schritt zu einer gewaltigen Investition. Dies sollte angesichts der Haushaltslage klar sein. Bürgermeister Neff erklärt, dass es sich um eine gesetzliche Verpflichtung handele, die unabhängig von der Haushaltslage erfüllt werden müsse.

Auf die Frage von Gemeinderat Müller antwortet er, dass der Bedarfsplan 2007 von der Verwaltung zusammen mit dem Landkreis erstellt wurde.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt für die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes der Gemeinde Hüffenhardt die Firma „forplan Forschungs- und Planungsgesellschaft für Rettungswesen, Brand- und Katastrophenschutz m.b.H., Bonn, zum Angebotspreis von 9.378,20 Euro (netto) zu beauftragen.

- einstimmig -

Zu Punkt 6

Hauptamtsleiterin Ernst stellt die Sachlage zu diesem Tagesordnungspunkt folgendermaßen vor. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung Hüffenhardt sollen auch über die Beschlüsse im Oktober 2020 hinaus weitere Einnahme- und Einsparmöglichkeiten überprüft werden. Die Friedhofsgebühren wurden zuletzt im Jahr 2010 angepasst. Die Gebührenkalkulation soll durch einen externen Dienstleister rechtssicher erfolgen. Die Mittel zur Erstellung der Kalkulation wurden im Haushalt 2021 eingestellt. Ein Angebot der Firma Allevio Kommunalberatung Obersulm wurde angefordert. Im Angebotspreis ist ebenfalls die Wahrnehmung zweier Termine vor Ort (Besprechung mit der Verwaltung, Vorstellung in der Gemeinderatssitzung) zu je 600 Euro netto eingerechnet. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 4 - 5 Monate nach Auftragsingang und Überlassung aller benötigten Unterlagen.

Gemeinderat Hohenhausen ist der Meinung, dass eine Kalkulation der Friedhofsgebühren auch durch die Verwaltung erfolgen könnte. Rechnungsamtsleiter Salen spricht sich für eine Vergabe an ein Unternehmen aus. Die Verwaltungsmitarbeiter müssten sich durch entsprechende Schulungen die aktuellen Rechts- und Fachkenntnisse aneignen.

Gemeinderat Hagner erkundigt sich nach den möglichen Mehreinnahmen und fragt sich, ob sich der Aufwand lohne.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Siegmann erläutert Rechnungsamtsleiter Salen, dass die Einnahmen im Friedhof im letzten Jahr bei 24.000 lagen. Dem standen Ausgaben von 43.000 Euro gegenüber. Der Kostendeckungsgrad lag damit bei 56 %, 60 % sollten mindestens angestrebt werden. Eine pauschale Erhöhung sei rechtlich nicht möglich, da es auch bei den einzelnen Gebührentatbeständen nicht zu einer Kostenüberdeckung kommen darf. Die von Gemeinderat Siegmann angeregte Unterstützung durch den Gemeindegtag oder der Zusammenschluss mit anderen Gemeinden wird ebenfalls nicht kostenfrei sein.

Gemeinderat Hagendorf ist der Meinung, dass nach vielen Jahren ohne Erhöhung eine Überprüfung angemessen sei.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe zur Gebührenkalkulation im Friedhofsbereich an die Firma Allevio Kommunalberatung, Löwensteiner Straße 80, 74182 Obersulm zum geprüften Angebotspreis in Höhe von 4.998,00 Euro brutto zu.

Abstimmungsergebnis: 11 Jastimmen, 1 Neinstimme

Zu Punkt 7

Hauptamtsleiterin Ernst fasst den Sachverhalt wie folgt zusammen: Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung Hüffenhardt sollen auch die Verwaltungsgebühren überarbeitet und angepasst werden.

Die Verwaltungsgebühren wurden zuletzt im Jahr 2007 neu kalkuliert. Die Gebührenkalkulation soll durch einen externen Dienstleister rechtssicher erfolgen. Die Mittel zur Erstellung der Kalkulation wurden im Haushalt 2021 eingestellt. Ein Angebot der Firma Allevio Kommunalberatung Obersulm wurde angefordert. Im Angebot enthalten ist auch die Wahrnehmung von 2 Terminen vor Ort zur Besprechung mit der Verwaltung und der Vorstellung im Gemeinderat. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 2 - 3 Monate nach Auftragsingang und Überlassung aller benötigten Unterlagen.

Auf die Frage von Gemeinderat Hohenhausen bestätigen Rechnungsamtsleiter Salen und Hauptamtsleiterin Ernst, dass auch hier wie bei den Friedhofsgebühren eine pauschale Erhöhung rechtlich nicht zulässig ist. Anders als bei den Friedhofsgebühren können hier die Einnahmen und Ausgaben nicht gegenübergestellt werden, da diese auf zahlreiche Haushaltstellten verteilt sind. Somit lässt sich auch ein Kostendeckungsgrad nicht ohne Weiteres ermitteln. Herr Salen schätzt die Einnahmen aus den Verwaltungsgebühren insgesamt auf 17.000 Euro.

Gemeinderat Siegmann schlägt Verschiebung des Tagesordnungspunktes auf das nächste Jahr vor. Er plädiert dafür, die Zeiträume zwischen den Satzungsänderungen kürzer zu halten.

Gemeinderat Stark ist verwundert über die Diskussion, es sei doch klar gewesen, dass die Gebühren neu kalkuliert werden müssen und dass dies zunächst einmal Geld kostet.

Gemeinderat Prior begrüßt dagegen die Aussprache und ist der Meinung, dass ohne eine deutliche Steigerung der Gebühren die Mehreinnahmen nur gering sein werden. Hauptamtsleiterin Ernst bestätigt auf Anfrage, dass die Gemeinde auf einen Teil der Verwaltungsgebühren, zum Beispiel bei Pässen oder Ausweisen oder im Bereich Personenstandswesen keinen Einfluss hat. Sie sieht aber sehr wohl erheblichen Bedarf bei zahlreichen Gebührentatbeständen, die seit nunmehr 14 Jahren unverändert geblieben sind, und verweist auf die Aussage von Gemeinderat Hagendorf beim vorhergehenden Tages-

ordnungspunkt. Sie ist der Meinung, dass Gebühren mindestens alle 5 - 10 Jahre je nach den sonstigen Entwicklungen überprüft werden sollten.

Gemeinderat Weber ist der Auffassung, dass allein die Personalkosten im genannten Zeitraum enorm gestiegen seien und ist sich sicher, dass bei der Neukalkulation eine erhebliche Kostenunterdeckung festgestellt werde.

Gemeinderat Stark ergänzt, dass es gerade Ziel der Kalkulation sei, den Kostendeckungsgrad zu ermitteln und festzustellen, welche Mehreinnahmen erzielt werden können.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe zur Gebührenkalkulation im Bereich der Verwaltungsgebühren an die Firma Allevo Kommunalberatung, Löwensteiner Straße 80, 74182 Obersulm zum geprüften Angebotspreis in Höhe von 5.474,00 Euro brutto zu.

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen, 3 Enthaltungen

Zu Punkt 8

Bürgermeister Neff erläutert die Sachlage. Die Mittel für die Beschaffung einer Kehrmaschine als Frontanbaugerät für das Mehrzweckfahrzeug Holder wurden im Haushalt 2021 eingestellt (8.000 Euro).

Die Verwaltung hat drei Angebote eingeholt. Das Angebot der Firma Kraichgau Raiffeisen Zentrum Eppingen beläuft sich auf 6.247,50 Euro brutto. Die Vergleichsangebote liegen bei 6.500,00 bzw. 7.854,00 Euro brutto. Weitere Details und Informationen zur Verwendung erfolgen in der Sitzung durch Ortsbaumeister Hahn.

Gemeinderat Geörg spricht sich für die Anschaffung aus, der Bauhof brauche die Maschine, es handle sich um eine Ersatzbeschaffung für ein vorhandenes Gerät.

Die Frage von Gemeinderat Müller zur Funktionsweise wird von Ortsbaumeister Hahn beantwortet.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung einer Kehrmaschine zum geprüften Angebotspreis der Firma Kraichgau Raiffeisen Zentrum eG, Raiffeisenzentrum 11, 76031 Eppingen in Höhe von 6.247,50 Euro brutto zu.

- einstimmig -

Zu Punkt 9

Bürgermeister Neff führt zu diesem Tagesordnungspunkt aus: Zur Durchführung von Mäharbeiten im Hochgras und Zurückschneidung von Hecken insbesondere an Gräben, Böschungen und Hängen ist der Einsatz eines Schlegelmähers erforderlich (Anbaugerät an Schlepper). Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung. Die Mittel sind im Haushalt 2021 eingestellt (16.000 Euro). Die Verwaltung hat drei Angebote eingeholt. Das Angebot der Firma ZG Raiffeisen Technik Karlsruhe beläuft sich auf 13.300,00 Euro brutto. Die Vergleichsangebote liegen bei 13.625,50 Euro bzw. 14.518,00 Euro brutto.

Ortsbaumeister Hahn erläutert weitere Details. Das vorhandene Gerät weist mittlerweile schwere Sicherheitsmängel auf. Die Haube sei teilweise durchlöchert, sodass Steine durchgeschleudert werden und die Mitarbeiter im Bauhof der Gefahr von Verletzungen ausgesetzt sind. Hinzu kommen hohe Reparaturkosten und lange Ausfallzeiten. Die zu mähende Fläche pro Jahr beträgt rund 500.000 m².

Gemeinderat Geörg befürwortet die Anschaffung. Der Bauhof hat viele Flächen, die gemäht werden müssen. Besonders wichtig sei auch, dass die Gräben regelmäßig durchmulcht werden, ansonsten könne es bei Starkregen zu Problemen kommen. Es sei nicht gewährleistet, dass ein Lohnunternehmen immer auf Abruf bereitstehe, wenn der Bedarf da sei.

Gemeinderat Siegmann erkundigt sich nach der Handhabung bei Reparatur und Wartung. Ortsbaumeister Hahn erwidert, dass die Reparaturen nach Bestellung der Ersatzteile vom Bauhof selbst durchgeführt werden, ebenso die Wartung. Von der Firma Raiffeisen Zentrum Eppingen wurde ein Angebot eingeholt, das aber höher ist als das der Firma ZG Raiffeisen Karlsruhe, so Ortsbaumeister Hahn auf die Frage von Gemeinderat Siegmann.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung eines Schleglers zum geprüften Angebotspreis der Firma ZG Raiffeisen Technik GmbH, Lauterbergstraße 1-5, 76137 Karlsruhe in Höhe von 13.300,00 Euro brutto zu.

- einstimmig -

Zu Punkt 10

Bauamtsleiterin Ernst stellt den Sachverhalt anhand der Vorlage vor. Der Gemeinderat der Gemeinde Helmstadt-Bargen hat am 29.3.2021 den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Unterer Hag“ er-

neuert. In gleicher Sitzung erfolgte der Beschluss zur Durchführung der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB. Das Baugebiet mit ca. 1,1 ha befindet sich am nordöstlichen Siedlungsrand von Flinsbach. Es schließt dreiseitig an den Siedlungsbestand an. Im Norden schließt es an ein eingeschränktes Gewerbegebiet, westlich und südlich an den Wohnbestand an. Diese bisher aufgelassene, vorrangig landwirtschaftlich oder als private Grünfläche genutzte Fläche soll nun arrondiert werden und den nordöstlichen Siedlungsrand abrunden.

Der Lage und dem Siedlungstyp Flinsbachs folgend, wird der Bebauungsplan Wohnen in Einzel- und Doppelhäusern ermöglichen. Es werden voraussichtlich 10 Bauplätze entstehen. Die Unterlagen sind unter folgendem Link abrufbar: www.helmstadt-bargen.de/Rathaus/Ortsrecht/Bebauungspläne/Bebauungsplan_Flinsbach/Bebauungsplanentwürfe.

Belange der Gemeinde Hüffenhardt sind durch die Planungen nach Auffassung der Gemeindeverwaltung nicht berührt.

Ohne Aussprache ergeht folgender

Beschluss

Gegen das geplante Baugebiet „Unterer Hag“ der Gemeinde Helmstadt-Bargen, Ortsteil Flinsbach werden keine Bedenken erhoben. Anregungen werden nicht vorgebracht. Sollte es im weiteren Verfahren keine gravierenden Änderungen der Planung geben, hält der Gemeinderat eine weitere Beteiligung nicht für erforderlich.

- einstimmig -

Zu Punkt 11

Bauamtsleiterin Ernst erläutert den Sachverhalt. Der Gemeinderat der Gemeinde Helmstadt-Bargen hat am 29.3.2021 den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Asseläcker“ erneuert. In gleicher Sitzung erfolgte der Beschluss zur Durchführung der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB. Das Baugebiet mit ca. 4,2 befindet sich am westlichen Siedlungsrand von Bargen. Es verläuft parallel des Siedlungsbestands und wird im Süden von der Hauptstraße gefasst. Diese bisher aufgelassene Fläche soll nun arrondiert werden und den westlichen Siedlungsrand abrunden. Gegenwärtig wird die Fläche landwirtschaftlich genutzt. Der Lage und dem Siedlungstyp Bargens folgend, wird der Bebauungsplan Wohnen in Einzel- und Doppelhäusern ermöglichen. Die Unterlagen sind unter folgendem Link abrufbar: www.helmstadt-bargen.de/Rathaus/Ortsrecht/Bebauungspläne/Bebauungsplan_Bargen/Bebauungsplanentwürfe.

Belange der Gemeinde Hüffenhardt sind durch die Planungen nach Auffassung der Gemeindeverwaltung nicht berührt.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss

Gegen das geplante Baugebiet „Asseläcker“ der Gemeinde Helmstadt-Bargen, Ortsteil Bargen werden keine Bedenken erhoben. Anregungen werden nicht vorgebracht. Sollte es im weiteren Verfahren keine gravierenden Änderungen der Planung geben, hält der Gemeinderat eine weitere Beteiligung nicht für erforderlich.

- einstimmig -

Zu Punkt 12

Bürgermeister Neff gibt Folgendes bekannt:

- Der NOK wurde als Wolfsgebiet ausgewiesen. Bereits seit einiger Zeit gibt es in Baden-Württemberg wieder angesiedelte Wölfe, nämlich zwei männliche Tiere, die im Schwarzwald heimisch geworden sind. Nun hat es sich angedeutet, dass es einen dritten residenten Wolf geben könnte, und zwar im Odenwald. Der männliche Wolf mit dem Kürzel GW1832m aus der Alpenpopulation oder italienischen Population hält sich nachweislich seit dem 17. September 2020 im Odenwald auf. Bei einem Aufenthalt von mehr als sechs Monaten ist davon auszugehen, dass der Wolf resident geworden ist. Im Odenwald ist dies seit dem 17. März der Fall. Die vorliegenden Monitoringdaten im Odenwald weisen darauf hin, dass sich der Wolfsrude mit dem wissenschaftlichen Namen GW1832m hier niedergelassen hat. Das Umweltministerium hat mit Schreiben vom 24.3.2021 ein einheitliches und klar umrissenes „Fördergebiet Wolfsprävention Odenwald“ ausgewiesen. Das neue, zusammenhängende Wolfspräventionsgebiet hat eine Größe von insgesamt etwa 2.630 km². Bei der Abgrenzung wurden die Gemarkungsflächen aller Städte und Gemeinden im Odenwald berücksichtigt, die in einem 30-Kilometer-Radius um den Mittelpunkt der im Auftrag des Umweltministeriums von der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ausgewerteten Wolfsnachweise liegen. Darüber hinaus umfasst das neue Fördergebiet grundsätzlich alle

Städte und Gemeinden, die im Naturraum Odenwald liegen. Also betrifft dies auch uns als Gemeinde Hüffenhardt. Heute konnte der Presse entnommen werden, dass in der Gemeinde Limbach der Wolf zugeschlagen bzw. zugebissen hat. Dort wurden mehrere Schafe gerissen. Festzustellen ist damit, der Wolf ist auch hier in der Gegend. Herdentierhalter sollten entsprechende Präventionsmaßnahmen ergreifen, für die es Fördermöglichkeiten gibt. Allerdings sind geeignete Präventionsmaßnahmen auch Voraussetzung für entsprechende Entschädigungshilfen, sollten durch den Wolf Herdentiere zu Schaden kommen. Es gilt eine Übergangsfrist von einem Jahr.

- Haushaltssatzung 2021

Das LRA NOK teilt uns mit Schreiben vom 14.4.2021 mit, die vom Gemeinderat der Gemeinde Hüffenhardt in seiner Sitzung am 25.3.2021 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021 kann vollzogen werden. Die Haushaltsgenehmigung für die Kreditaufnahme und weitere Bemerkungen zum Haushalt 2021 wurden dem Gremium zuvor per E-Mail vollumfänglich bekannt gegeben. Bürgermeister Neff verliest die wesentlichen Passagen der als Anlage beigefügten Haushaltsgenehmigung.

- Sportplatz Hüffenhardt

Der Rasensprenger ist defekt. Anstatt einer Neubeschaffung (Kosten ca. 2.000 Euro) schlägt die Verwaltung vor, Leitungsrohre zu verlegen (Aufstellung und Beschreibung siehe beiliegende Kostenchätzung Bauhof). Die Kosten belaufen sich auf 3.220,00 Euro reine Materialkosten, die Ausführung würden Bauhof und Sportverein gemeinsam übernehmen.

Gemeinderat Hagner erkundigt sich, wie die Bewässerung eingeschaltet wird. Dies erfolgt laut Ortsbaumeister Hahn über eine Zeitschaltung per App. Der Mähroboter muss abgeschaltet werden, 2 - 3 kurze Schläuche sind noch anzuschließen. Vorteile sind ein deutlich geringerer Wasserverbrauch und weniger Einsatzzeiten für die Verlegung des schweren Schlauchs. Der Rasen kann so nachts gesprengt und tagsüber gemäht werden. Auch Dünger wird gespart, der Rasenschnitt erfüllt diese Funktion. Die Qualität des Rasens hat sich verbessert, was allerdings auch an der geringen Auslastung im vergangenen Jahr liegt. Der Gemeinderat erklärt sich mit der Umsetzung wie von der Verwaltung vorgeschlagen einverstanden.

- Synagogenplatz

Ein Treffen mit Fr. Hilbert, Vorsitzende vom Verein „Jüdisches Leben Kraichgau e.V.“ fand Ende März statt. Bürgermeister Neff hat eine Mitgliedserklärung für die Gemeinde abgegeben. Einige Anregungen konnten ebenfalls mitgenommen werden (Baum pflanzen; Bank aufstellen, den Platz als „Synagogenplatz“ offiziell ausweisen); erfreulicherweise gibt es Bewegung, auch was die Fläche betrifft, sofern an anderer Stelle Parkmöglichkeiten zur Verfügung gestellt werden könnten. Zur weiteren Vorgehensweise: Hinsichtlich der Gestaltung sollen Beispiele von anderen Kommunen eingeholt werden und Haushaltsmittel in 2022 eingestellt werden.

- Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Donnerstag, 20. Mai 2021 statt.

Gemeinderat Geörg nimmt Stellung zur Ausweisung des NOK als Wolfsgebiet und ist der Auffassung, der Wolf gehöre nicht hierher und stelle eine Gefahr für Nutztiere und auch Menschen dar.

Gemeinderat Prior erkundigt sich nach dem Sachstand neue Hundesteuersatzung und Erhöhung der Hundesteuer. Dies sei als Lenkungssteuer wichtiger als die heute besprochenen Gebühren.

Bürgermeister Neff erwidert, dass hier im Gegensatz zu den Hebesätzen keine Rückwirkung möglich ist und daher die Erhöhung sinnvollerweise erst zum 1.1.2022 erfolgen wird.

Gemeinderat Siegmann begrüßt die Bewegung beim Synagogenplatz aus einer Initiative aus dem Gemeinderat heraus und verweist auf das Jubiläumsjahr jüdisches Leben im Kraichgau in diesem Jahr.

Er hält es für wünschenswert, aus diesem Grund schon in diesem Jahr eine Gedenkstätte zu errichten.

Gemeinderätin Rieger weist hin auf Schwerlast- und Traktorverkehr im Blindenrainweg mit teilweise überhöhter Geschwindigkeit und möchte wissen, ob nicht zur Verkehrsberuhigung Pfosten eingesetzt werden sollten. Bürgermeister Neff erwidert, eine verkehrsberuhigte 30-km-Zone sei dort ausgewiesen. Die Möglichkeit, Pfosten einzusetzen, wurde tatsächlich vor rund 20 Jahren diskutiert. Dies war aber nicht umsetzbar, da es sich um eine Verbindungsstraße zum Ort handelt. Gemeinderat Stark regt an, im Amtsblatt darauf hinzuweisen, dass die Anfahrt zum Grüngutplatz

über die Hauptstraße und nicht über den Blindenrainweg erfolgen sollte. Gemeinderätin Rieger bittet um Prüfung eines Schwerlastverbots. Bürgermeister Neff hält dies nicht für zielführend, stattdessen schlägt er die Prüfung einer Einbahnstraßenregelung vor. Gemeinderat Hagendorn weist hin auf Pflanzringe entlang der Friedhofsmauer, die nicht mehr bepflanzt sind und Stolperfallen darstellen und entfernt werden sollten. Ortsbaumeister Hahn erklärt, dass die dortigen Anpflanzungen vermutlich wegen Streusalz eingegangen sind und ersetzt werden sollen. Damit wären die Pflanzringe auch wieder sichtbarer und es bestünde deutlich weniger Gefahr, darüber zu stolpern. Ein von Gemeinderat Hagendorn vorgeschlagener Rückbau wäre sehr aufwendig.

Zu Punkt 13

Herr Barth erkundigt sich nach dem Unfall, dem das Brunnenweible vor dem Rathaus zum Opfer fiel, und ob die Figur wieder aufgestellt oder ersetzt werde?

Bürgermeister Neff antwortet, dass die Figur bei dem Unfall stark beschädigt wurde. Die Verhandlungen mit der Versicherung des Unfallverursachers wegen Übernahme der Kosten laufen noch.

Erst wenn diese abgeschlossen sind, kann eine Entscheidung getroffen werden.

Zu weiteren Wortmeldungen liegen keine Einverständniserklärungen zur Veröffentlichung vor.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2022

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2022 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 2. Juli 2021 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2022 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen); innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken); Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung/Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2022 eingesetzt. Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2022 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 3.9.2021 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Ernst, Tel. 06268/9205-12, E-Mail: Karin.ernst@hueffenhardt.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2022 umgesetzt und davor nicht begonnen worden sind.

Bitte denken Sie daran, dass auch das von der Gemeinde beauftragte Ingenieurbüro einen zeitlichen Vorlauf für die Erstellung der Unterlagen braucht.

Eine Kontaktaufnahme mit dem Ingenieurbüro und ein Beratungsgespräch sollte also so schnell wie möglich, spätestens im Juli/August 2021 erfolgen.

Die Kontaktdaten des Ingenieurbüros IfK Mosbach, Frau Breiding: Tel. 06261/929020, E-Mail ines.breiding@ifk-mosbach.de

Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter Info Antragstellung bei <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

Gemeinde Hüffenhardt, 5.7.2021

Personalausweis 2021

Neue Generation des Personalausweises

Die EU-Verordnung 2019/1157 ist ab dem 2. August 2021 anwendbar und bildet die Basis für das neue Design und die Sicherheitsmerkmale von Personalausweisen der EU-Mitgliedstaaten und auch des deutschen Personalausweises. Ziel ist es, das sicherheitstechnische Niveau des Dokuments mittels neuer bzw. verbesserter Sicherheitsmerkmale EU-weit zu erhöhen.

Der Personalausweis 2021 wird durch folgende Änderungen sicherheitstechnisch aufgewertet:

- **EU-Flagge und ICAO-Chip-Inside-Logo**

Auf der Vorderseite des Personalausweises werden die EU-Flagge sowie das ICAO-Chip-Inside-Logo abgebildet. Das ICAO-Chip-Inside-Logo wird in einer optisch variablen Farbe gedruckt, welche beim Kippen der Karte von blau nach grün wechselt.

- **Neues Identigramm**

Der Personalausweis erhält ein neues Identigramm. Es enthält künftig eine dritte Farbe (blau).

- **Neuer Sicherheitsfaden**

Auf der Rückseite wird ein breiterer Sicherheitsfaden mit neuem Design integriert.

- **Wegfall der Legendenbeschriftung für das Datenfeld „Unterschrift“**

Oberhalb der persönlichen Unterschrift befand sich bisher die dreisprachige Legende, welche zukünftig ersatzlos entfällt.

Eine weitere Änderung betrifft die maschinenlesbare Zone des Personalausweises.

Hier wird ab 2. August 2021 eine Versionsnummer eingetragen.

Anhand der Versionsnummer können Behörden, die den Personalausweis kontrollieren, die Echtheit eines Dokuments leichter zuverlässig prüfen.

Zudem wird die Speicherung von zwei Fingerabdrücken im Chip des Personalausweises eingeführt.

Die biometrischen Daten dienen der sicheren Feststellung der Identität einer Person, die sich bei einer hoheitlichen Kontrolle ausweist. Bleiben nach einem Abgleich des Lichtbilds auf dem Personalausweis mit der Person Zweifel an deren Identität, können die Sicherheitsbehörden der EU-Mitgliedstaaten die im Chip gespeicherten Fingerabdrücke auslesen und mit den Fingerabdrücken der sich ausweisenden Person abgleichen.

Dadurch werden Betrugsversuche schnell erkannt.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Hüffenhardt bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Aalen e.V. zum 1. September 2021

**für das Schuljahr 2021/2022
in der Grundschule Hüffenhardt
eine FSJ-Stelle an.**

Voraussetzungen

- Freude am Umgang mit Kindern
- Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein
- Kreativität
- Erste-Hilfe-Kurs
- Schulpflicht erfüllt
- Alter zwischen 18 und 27 Jahren

Leistungen und Rahmenbedingungen

- Beginn: 1.9.2021
- Dauer: 12 Monate
- 25 begleitende Seminartage zur Orientierung und Persönlichkeitsbildung
- Zahlung von Taschengeld, Verpflegungspauschale und Wohn- und Fahrtkostenzuschuss
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- 25 Tage Urlaub

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und ggf. weiteren Bescheinigungen richten Sie bitte bis 31.7.2021 an die

Gemeinde Hüffenhardt, Sophia Noack,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt.

Bei Rückfragen zum FSJ steht Frau Noack telefonisch unter 06268/9205-13 oder per E-Mail

(sophia.noack@hueffenhardt.de) zur Verfügung.

Infos zum FSJ allgemein finden Sie auch unter www.drk-aalen.de.

Fragen zur konkreten Ausgestaltung des FSJ an der Grundschule beantwortet die Schulleiterin Frau Rünz, Telefon 06268/487.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Hüffenhardt früher

Handarbeiten

Hier sind nicht die eines Handwerkers o.Ä. gemeint, sondern die, die in einem Dorf von fast allen immer wieder - jahreszeitlich natürlich unterschiedlich - gemacht werden müssen.

Das Holzspalten z.B. mit Handbeil oder Axt, das gesägte Holz auf einen Hackklotz stellen und zerkleinern. Dabei sich aber so hinstellen (manchmal breitbeinig), dass man sich nicht in die Beine hacken kann.

Dann das Mähen von Gras. Dazu hat man eine Sense. Die muss scharf genug sein, wenn es flott vorangehen soll. Man muss ihr dazu erst mal mit einem Dangelhammer die Klinge an der Schneide dünn klopfen und dann mit einem Wetzstein noch nachschärfen. Während des Mähens ist dies öfter notwendig. Das Mähen selber kann man auch nicht auf Anrieb. Übung ist da notwendig - unter Anleitung eines erfahrenen Mähers.

Und dann das Getreidemähen - mit einem Reff. Ein Reff ist eine Sense mit einem hölzernen Fanggestell, sodass die Halme zusammengefasst umfallen beim Schnitt. Dann kommt das Aufnehmen der vielen Halme mit einer Sichel. Wegtragen und Ablegen zu Bündeln, den Garben. Diese müssen dann zusammengebunden werden. Am besten mit einem

Strohseil. Und die Garben haufenweise in einem bestimmten Stil zusammenstellen, sodass die Ähren bei Regen nicht besonders nass werden können und noch trocken.

Zur Heimfuhr (nach einiger Zeit) werden dann die Garben von Hand mit einer Gabel auf einen Leiterwagen hochgehoben und da von einer

Person so niedergelegt, dass die große Fuhre nicht zusammenrutscht und den Heimweg besteht. Beim Heu - dem getrockneten Gras - ist dies beim Beladen des Heuwagens genauso sorgfältig zu machen. Auch das Abladen von Getreide und Heu in der Scheune geht ungefähr so. Auf Antrieb kann man das alles natürlich nicht. Es braucht Anleitung und Übung! Der Arbeitsalltag ist von Handarbeit geprägt. Und diese geht am besten, wenn man viel praktische Erfahrung hat. Deswegen altersmäßig schon früh anfangen zu arbeiten. Natürlich nur im Rahmen der körperlichen Belastbarkeit.
Karlheinz Reinmuth

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Daudenzell

Der Dorfbrunnen von Daudenzell mit Linde und Verwaltungsstelle.
Mai 1980
Text und Zeichnung: Edgar John
Aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Sprechtag Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

Jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon 07264/922312
Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg: Barrierefreiheit von Webseiten steigt

Das ist die Bilanz der Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg nach einem Jahr ihres Bestehens. Sie wurde Anfang 2020 im Auftrag der Landesregierung bei der Deut-

schen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg eingerichtet. Ihre Aufgabe ist, durch regelmäßige Prüfungen sicherzustellen, dass die Behörden des Landes die gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit von Webseiten umsetzen. Wenn eine Internetseite barrierefrei ist, kann sie von Menschen mit Behinderungen, wie zum Beispiel Blinden oder Gehörlosen, genauso genutzt werden wie von Menschen ohne Einschränkungen.

Erster Bericht über die mediale Barrierefreiheit

Die Überwachungsstelle muss alle drei Jahre einen Bericht über ihre Arbeit erstellen, erstmals im Juni 2021. Darin fasst sie die Ergebnisse ihrer Prüfungen zusammen.

Für ihren ersten Bericht hat die Überwachungsstelle rund 200 Webseiten aus allen Verwaltungsebenen des Landes geprüft - vom Ministerium bis zur kleinsten Gemeinde. Dabei wurden mehrere unterschiedliche Bereiche ausgewählt, in denen öffentliche Stellen tätig sind, wie zum Beispiel Gesundheit, Bildung, Verkehr, Umwelt oder Freizeit und Kultur.

Die Überwachungsstelle hat bei ihren Prüfungen festgestellt, dass die Verwaltungen die Anforderungen an die Barrierefreiheit von Webseiten noch nicht ausreichend umgesetzt haben. Sie hat den geprüften Behörden deshalb gezeigt, an welchen Stellen sie ihre Angebote verbessern müssen und sie dabei beraten. Dadurch ist das Thema stärker in das Bewusstsein der Handelnden gerückt. Auch wurden in den Angeboten Änderungen vorgenommen, mit denen ihre Barrierefreiheit gesteigert werden konnte. Die geprüften Stellen und die sie betreuenden IT-Unternehmen haben außerdem die Hinweise der Überwachungsstelle ebenso auf anderen, nicht geprüften Webseiten berücksichtigt.

Es ist daher zu erwarten, dass die Arbeit der Überwachungsstelle zum weiteren Abbau von Barrieren auf den Webseiten öffentlicher Stellen führen wird.

Der Bericht kann in einem barrierefreien Format auf der Webseite der Überwachungsstelle unter <https://bw-medial-barrierefrei.de/aktuelles/> heruntergeladen werden. Dort gibt es auch weitere Informationen über die Überwachungsstelle und ihre Aufgaben.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Einladung zur 146. Sitzung der Verbandsversammlung

am Dienstag, 20.7.2021 um 16.30 Uhr im Saline 1822, Hotel Bad Rappenau, Salinenstr. 33, 74906 Bad Rappenau, Raum „Neckar-PLUSKocher“, EG

Öffentliche Tagesordnung

- TOP 1 Umsetzung des Strukturgutachtens mit der Optimierungsvariante V3
- TOP 2 Förderantrag Neubau HB Zentral
Es erfolgt mündlicher Vortrag durch Hr. Dr.-Ing. Jochen Fritz und Dipl.-Ing. (FH) Andreas Besch von Fritz Planung GmbH, Bad Urach
- TOP 3 Verschiedenes

Wichtige Hinweise

Um die geltenden Mindestabstandsregeln von 1,5 bis 2 m einhalten zu können, findet die Sitzung des Verwaltungsrates im Saline 1822, Hotel Bad Rappenau, Salinenstr. 33 in Bad Rappenau statt. Wir bitten Sie, während der Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz (Anforderungen des Standards FFP2 oder eine vergleichbare Mund-Nasen-Bedeckung) zu tragen. Vor Betreten des Zuschauerbereichs des Sitzungssaals sind die Hände zu desinfizieren. Des Weiteren werden Sie gebeten, den gesetzlich geforderten Mindestabstand von 1,5 bis 2 m dringendst einzuhalten. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der räumlichen Gegebenheiten nur einer begrenzten Anzahl an Zuhörern Zutritt zur öffentlichen Sitzung gewährt werden kann. Besucher der Sitzung werden gebeten, sich in der aufgelegten Teilnehmerliste einzutragen. Dafür ist ein eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist ausnahmsweise erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Frei, Verbandsvorsitzender

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim



Arbeitsrecht kompakt - gut zu wissen

Online-Workshop für Arbeitsuchende am 13. Juli

Im Praxisworkshop mit Rechtsanwalt Jörg Ernstberger geht es um typische Fallkonstellationen rund um das Arbeitsrecht. Der Referent erklärt was ein Arbeitgeber anordnen darf und wo die Grenzen sind.

Die Teilnehmer*innen erfahren unter anderem, welche Fragen in einem Vorstellungsgespräch zulässig sind, welche Urlaubsansprüche bestehen und wie man sich als Arbeitnehmer*in im Krankheitsfall korrekt verhält. Dabei geht Jörg Ernstberger auch auf rechtliche Fragen in Zusammenhang mit einer Teilzeitbeschäftigung ein.

Der Workshop findet über das Web-Konferenz-Tool „Go-to-meeting“ am Dienstag, 13. Juli von 18.30 bis 20.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten bei Susanne Ehmann (E-Mail: SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de oder Telefon 0791/9758-321). Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung versandt.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Taubertal und die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Volksbund bittet um Mithilfe bei der Sammlung im Herbst

Einsatz für den Frieden

Der Volksbund sucht für seine jährlich stattfindende Haus- und Straßensammlung im Zeitraum vom 17. Oktober bis 21. November 2021 Sammlerinnen und Sammler. Mit der Teilnahme an der Sammlung ermöglichen die Ehrenamtlichen wie auch die SpenderInnen die Pflege der Kriegsgräber wie auch die Erinnerungsarbeit des Volksbunds und dessen Einsatz für Versöhnung und Verständigung.

Der Volksbund sucht nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Vereine oder andere Gruppen, die sich für den Volksbund einsetzen wollen. Den zeitlichen Umfang des Engagements bei der Sammlung legt jeder und jede für sich selbst fest. Selbstverständlich erhalten alle Ehrenamtlichen Unterstützung bei ihrem Tun. 10 % des Sammelergebnisses dürfen behalten werden. In Absprache mit der Gemeinde kann auch ein anderer Termin bis Januar 2022 für die Volksbundsammlung gewählt werden.

1919 wurde der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. gegründet, um die deutschen Kriegstoten des Ersten Weltkriegs zu bergen und würdig zu bestatten. Dieser Aufgabe widmet sich der Volksbund auch heute noch. Inzwischen ist die Bildungs- und Jugendarbeit genauso wichtig. Der Volksbund engagiert sich unter dem Motto „Arbeit für den Frieden - Versöhnung über den Gräbern“ für Frieden und Völkerverständigung.

Der Volksbund erinnert aber auch anhand verschiedener Angebote an die Folgen von Krieg und Gewalt, beispielsweise bei den verschiedenen Workcamps oder den Aktivitäten der Jugendbegegnungsstätten.

Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen. Von daher bittet der Volksbund ganz herzlich um die Unterstützung bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung.

Interessierte wenden sich bitte an: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirksverband Nordbaden, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/23020, bv-karlsruhe@volksbund.de.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, mobil 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden: Mittwoch und Donnerstag, 10.00 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

6. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch

„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“

Jesaja 43,1

Termine

Es ergeben sich bei uns so langsam wieder längere Eintragungen:

Hüffenhardt

Donnerstag, 8. 7.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe (Ort nach Absprache)

Sonntag, 11.7.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Kirche, mit med. Maske), zusätzlich Live-Übertragung (Adresse: www.evangelische-hueffenhardt-kaelbertshausen.de/youtube)

11.30 Uhr Taufgottesdienst A. Weiß

Mittwoch, 14.7.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe (Ort nach Absprache)

Kälbertshausen

Samstag, 10.7.

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Pfarrgarten bzw. Kirche)

Sonntag, 11.7.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Pfarrgarten bzw. Kirche, mit med. Maske)

Nachrichten

Anmeldung (im Pfarrhaus) für die **Konfirmation 2022** - angesprochen sind vor allem die Jugendlichen, die im nächsten Schuljahr in der 8. Klasse sein werden - unabhängig vom Alter. Bitte weiter-sagen.

Ab 2030 soll es ein neues Gesangbuch geben in der Kirche. Melden Sie Ihre **5 Lieblingslieder** bis 20. Juli, damit sie möglichst in der nächsten Ausgabe vertreten sind.

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123 oder ein Anruf bei Pfarrer Ziegler.



MIT SMART-
PHONE SCANNEN

YouTube-Kanal der
Kirchengemeinde
Foto: F. Ziegler/Pfarramt

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpfern



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach,

Pfarrer: Vincent Padijarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr., 10.00 - 12.00 Uhr, Mi., 8.00 - 10.00 Uhr, Do., 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030, E-Mail: pfarramt.obergimpfern@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00 Uhr; Do., 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Ab sofort ist wieder Gemeindegottesdienst erlaubt. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit. Es liegen keine in den Kirchen aus.

Weiter möchten wir noch mal darauf hinweisen, dass Sie zu allen Gottesdiensten herzlich willkommen sind.

Eine **Anmeldung** zu den Wochenendgottesdiensten im Pfarrbüro oder über unsere Homepage erleichtert die Arbeit der Ordnerdienste, da weiterhin Teilnehmerlisten geführt werden müssen.

Außerdem kann es sein, dass - sollten Sie ohne Voranmeldung kommen - die Plätze in der Kirche aufgrund der weiterhin geltenden Begrenzung der Sitzplätze belegt sind. Für Getestete, Genesene, Geimpfte gelten bei den Gottesdiensten die gleichen Regeln, wie für die anderen Mitfeiernden.

Dazu gehört weiterhin, dass während der gesamten Feier eine OP-Maske oder FFP2-Maske getragen werden muss sowie ein Abstand von 1,50 m eingehalten werden muss.

Personen, die in einem Haushalt wohnen oder in gerader Linie verwandt sind, können zusammensitzen.

Mittwoch, 7.7.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 8.7.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 9.7.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

Samstag, 10.7. - bitte bis Freitag, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau	13.30 Uhr	Trauung des Brautpaares Lena Baumgart und Nico Rickert
	17.00 Uhr	Tauffeier
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchardt	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion (kein öffentlicher Gottesdienst - nur für die Erstkommunionkinder mit ihren Familien)
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	17.00 Uhr	Tauffeier
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 11.7. - 15. Sonntag im Jahreskreis - bitte bis Freitag, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion (kein öffentlicher Gottesdienst - nur für die Erstkommunionkinder mit ihren Familien)
	13.00 Uhr	Tauffeier
Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchardt	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Obergimpem	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 12.7.

Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 13.7.

SE digital	19.30 Uhr	Digital: Sitzung des Pfarrgemeinderates
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.7.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 15.7.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpem	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Feier der Erstkommunion

Aus unserer Seelsorgeeinheit empfangen folgende Kinder zum ersten Mal das heilige Sakrament der Eucharistie:

- **am Samstag, 10. Juli 2021, 10.00 Uhr in St. Ägidius Kirchardt:** aus Kirchardt: Sienna Bäßler, Florian Kranz, Tom Senghaas, Sofia Grassellini, Liam Oertel, Erik Škrinjar, Talina Hommel, Kathleen Schneider, Marko Vuković
aus Bockschaft: Adrian Gabaj
- **am Sonntag, 11. Juli 2021, 10.00 Uhr in Herz Jesu Bad Rappenau:** aus Bad Rappenau: Emma Esterle, Daniel Kocimski, Hanna Retzlaff, Bennet Hönig, Lionel Pavlovic, Lina Wachno, Oliver Jonda, Samuel Rheindt, Samuel Waschek
- **am Samstag, 17. Juli 2021, 10.00 Uhr in St. Cyriak Obergimpem:** aus Obergimpem: Emma Kaufmann, Janne Rödler, Lea Müller, Luisa Schweiger
aus Berwangen: Mikael Angel, Niklas Schell, Emilia Holtz, Hannah Schneider
- **am Sonntag, 18. Juli 2021, 10.00 Uhr in St. Margaretha Grombach:** aus Grombach: Tino Atzler, Lennox Fritz, Pauline Hack, Merle Besser, Sora Fritz, Norina Salmen, Sebastian Fleck, Laura Gailing, Jonas Stattelmann
aus Ehrstädt: Mateo Terzic, Sebastian Terzic
- **am Sonntag, 25. Juli 2021, 9.00 Uhr in St. Johann B. Heinsheim:** aus Heinsheim: Sophia Ehemann, Lena Pikula, Lenny Hartmann, Emma Zecca

Wir wünschen allen Erstkommunionkindern und ihren Familien einen schönen Festtag und Gottes Segen zu diesem besonderen Ereignis. Aufgrund der bestehenden Abstands- und Hygienevorschriften finden die Gottesdienste zur Erstkommunion im engsten Familienkreis statt. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und Ihr begleitendes Gebet für die Erstkommunionkinder.

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung

Herzliche Einladung zur Sitzung des Pfarrgemeinderates am Dienstag, 13. Juli um 19.30 Uhr. Die Sitzung findet als Videokonferenz über den Anbieter Zoom statt. Sie können per PC, Smartphone oder am Telefon als Zuhörer/in dabei sein.

Wenn Sie an der Pfarrgemeinderatssitzung teilnehmen möchten, bitten wir um Ihre Anmeldung über das kath. Pfarrbüro in Bad Rappenau pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de oder telefonisch unter 07264/4332. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zur Sitzung per E-Mail.

Bitte vormerken

- Caritas in der Gemeinde. Informationstreffen am Donnerstag, 22. Juli um 19.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau. Nähere Infos folgen hier in der kommenden Woche.
- Ökumenischer Gottesdienst in Obergimpem. Am Sonntag, 18. Juli feiern wir um 11.00 Uhr auf dem Außengelände der Kindertagesstätte St. Cyriak in Obergimpem einen ökumenischen Gottesdienst im Freien. Herzliche Einladung.
- Der nächste Oaseabend findet am Freitag, 16. Juli um 18.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau statt. Herzliche Einladung.
- Redaktionsschluss Pfarrbrief August und September. Bitte schicken Sie Ihre Termine und Beiträge bis spätestens 16. Juli per Mail an pfarrbrief@kath-badrappenau.de. Vielen Dank.

Die Kur- und Klinikseelsorge

Urlaubsbedingt gibt es bis zum 20.7.21 keine Veranstaltungen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich in dieser Zeit bitte an das kath. Pfarramt in Bad Rappenau. Dort wird man sich bemühen, Ihnen zu helfen.

Jehovas Zeugen**Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen**

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden momentan online statt.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: 07136/9627985

Wird der Ruf nach Gerechtigkeit jemals erhört werden?

Die Welt scheint von Ungerechtigkeit durchdrungen zu sein. Wer unter Ungerechtigkeit leidet, fühlt sich vielleicht wie Hiob, ein Mann aus biblischer Zeit, der sagte: „Ich rufe ständig um Hilfe, doch es gibt keine Gerechtigkeit“ (Hiob, Kapitel 19, Vers 7). Heute scheint es so, als wäre wahre Gerechtigkeit nur ein Traum. Doch die Bibel verspricht eine Zeit, in der sie weltweit Realität sein wird.

Gott hasst Ungerechtigkeit sowie die Einstellung und Taten, die dazu führen und er wird für diese Änderung sorgen. Von seinen gerechten Maßstäben ist Gott nie abgewichen. Durch die Bibel lässt er uns wissen, was er bereits getan hat und für die Zukunft vorgesehen hat, um Ungerechtigkeit dauerhaft zu beseitigen.

Viele haben bemerkt, wie gut es ihnen tut, ihren Glauben an das Versprechen Gottes zu stärken, für eine gerechte neue Welt zu sorgen. Dieser Glaube hilft ihnen, trotz Ungerechtigkeiten inneren Frieden und Ruhe zu verspüren. Wie kann solch ein Glaube entstehen? Warum können wir den Aussagen der Bibel vertrauen? Auf der Website jw.org erfahren Sie es (z.B. unter Biblische Lehren > Antworten auf Fragen zur Bibel > Die Bibel).



Foto: ThinkstockPhotos

**Schulen und Kindergärten****Technische Hochschule Aschaffenburg****Für Studieninteressierte**

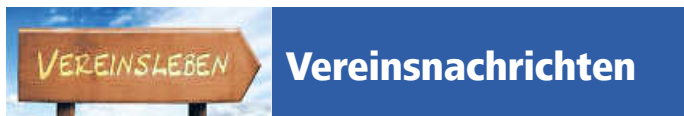
Betriebswirtschaft für kleine und mittlere Unternehmen - das Studium, das in dein Leben passt.

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer **Online-Informationsveranstaltung** ein:

Wann? 21.7.2021 ab 17.30 Uhr

Wo? Link an diesem Tag unter www.studiereninab.de/bw-kmu

Unser Team der TH freut sich schon sehr auf Sie.



Hüffenhardter Carnevalsverein



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Hüffenhardter Carnevalsvereins am Freitag, **30. Juli 2021 um 20.00 Uhr** in der **Sporthalle Hüffenhardt** laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Grußworte des Bürgermeisters oder seines Vertreters
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Ehrungen
9. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge und Wünsche zu dieser Jahreshauptversammlung können bis spätestens 23.7.2021 schriftlich bei Mark Lang, Goethestraße 5, 74928 Hüffenhardt eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung sowie über alle Anregungen und Vorschläge, die in der Versammlung besprochen werden können.

Die Versammlung findet unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygieneregeln statt.

Vorstandschaft

HSV-Nachrichten



Mitgliederversammlung 2021

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Hüffenhardter SV e.V. findet am **Freitag, 23. Juli 2021 um 19.00 Uhr** in der **Mehrzweckhalle Hüffenhardt** unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln statt.

Wir laden alle Mitglieder herzlich dazu ein. Die Personenzahl ist begrenzt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstände
4. Grußworte des Bürgermeisters
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Ehrungen für die Jahre 2020 und 2021
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Neuwahlen
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge zu dieser Mitgliederversammlung können bis Freitag, 16.7.2021 schriftlich bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Vorstandschaft

KKS Hüffenhardt e.V.



Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Da im Januar die Jahreshauptversammlung aufgrund der Inzidenzwerte und der damit verbundenen Einschränkungen nicht durchgeführt werden konnte, wird am 16.7.2021 um 20.00 Uhr eine außerordentliche Mitgliederversammlung im Schützenhaus durchgeführt. Voraussetzung ist, dass die Inzidenzwerte bis dahin stabil (unter 35) bleiben. Die Tagesordnung, die mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung übersandt wurde, behält ihre Gültigkeit.

Tagesordnung

1. Begrüßung OSM
2. Totengedenken
3. Bericht des OSM
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte
 - a) Bogenreferentin

- b) Damenleiterin
 - c) Sportleiter
 - d) Jugendleiter
 - e) Referent Sommerbiathlon
 - f) Pressewart
 6. Kassenbericht
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Aussprache
 9. Grußwort Bürgermeister oder Vertreter
 10. Entlastung des Kassiers
 11. Entlastung der Vorstandschaft
 12. Information Sachstand Dachsanierung
 13. Anträge
 14. Verschiedenes
- Vorstandschaft

Tag der offenen Tür

Am 25.7.2021 findet im Schützenhaus Hüffenhardt ein Tag der offenen Tür statt. Unter Einhaltung der aktuellen Coronaschutzmaßnahmen von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Ein Probeschießen auf allen Ständen kann ermöglicht werden.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.



KKS Hüffenhardt 1924 e.V.

Tag der offenen Tür

unter Einhaltung der aktuellen Coronaschutzmaßnahmen

So, 25.07.2021

von 10:00 Uhr - 17:00 Uhr



Speisen:

Heiße Wurst mit Brötchen, Pommes, Kaffee und Kuchen



für Getränke ist gesorgt



Ein Probeschießen auf allen Ständen kann ermöglicht werden.



<https://www.kks-hueffenhardt.de>

Foto: Christian Dziedzitz

MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt - VOKALibitum -



Jahreshauptversammlung

Der MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt lädt hiemit alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Montag, 19.7.2021 um 18.30 Uhr in die Mehrzweckhalle in Hüffenhardt unter den aktuellen Corona-Regeln ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. SängerInnen-Ehrungen
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht des Chorleiters
7. Aussprache zu den Berichten

8. Bericht der Kassenprüfer
 - Entlastung des Kassiers
9. Grußwort der Gemeinde
 - Entlastung der Gesamtvorstandschaft
10. Wünsche und Anträge
11. Rückblick auf 2021/Vorschau auf 2022

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 18.7.2021 an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Vollzähliges Erscheinen aller Aktiven ist erwünscht.

1. Vorsitzender



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Trainingsbetrieb im Terrassenfreibad Gundelsheim

Am kommenden Freitag, 9. Juli 2021 findet das Training zu folgenden Zeiten im Terrassenfreibad Gundelsheim statt:

Übergangs- und Jugendtraining: 19.00 bis 19.45 Uhr

Aktiventraining: 19.45 bis 20.30 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation sind wir dazu verpflichtet, die Kontaktdaten der Teilnehmer aufzunehmen.

Aus diesem Grund möchten wir Sie darum bitten, vor der Trainingsstunde ein Anmeldeformular auszufüllen, das Sie auf unserer Homepage finden: <https://gundelsheim.dlrg.de/> (Bitte beachten Sie, dass dieses Anmeldeformular wöchentlich aktualisiert wird und eine Anmeldung immer nur für die aktuelle Trainingsstunde gültig ist.)

Rückblick

(Jugend-) Jahreshauptversammlung

Pünktlich um 19.30 Uhr konnte der 1. Vorsitzende Jürgen Brandl am Samstag, 26. Juni 2021 die erste ordnungsgemäße Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe seit Pandemiebeginn eröffnen. Die Gunst der Stunde nutzend, konnte die Veranstaltung bei angenehmem Wetter im Freien abgehalten werden.

Besondere Freude herrschte über den Besuch des Ortsgruppenmitgliedes Josip Juratovic, der es sich trotz Wahlkampf, nicht nehmen ließ, seine Heimatortsgruppe zu besuchen und sich einen Eindruck zu verschaffen.

Aus den Berichten ging schnell hervor, dass ausgefallene Kurse, Hallenbadschließungen und eine übergroße Nachfrage nach Kursangeboten die Ortsgruppe auch noch in den nächsten Jahren stark fordern werden.

Dass die Ortsgruppe zumindest finanziell die Krise meistern konnte, legte der Leiter für Wirtschaft und Finanzen in seinem geprüften Kassenbericht dar, da coronabedingt vorgesehene Mittel eben nicht wie geplant in die Ausbildung fließen konnten und so die Mindereinnahmen kompensiert werden konnten.

Anders sieht es bei den Qualifikationen bei den aktiven Helfern aus - konnte hier im letzten Jahr, trotz aller Beschränkungen, noch ein Rettungsschwimmkurs erfolgreich durchgeführt werden, fehlen vielen Helfern noch Grundlehrgänge und Auffrischungen in Erster Hilfe und Sanitätskursen, um diese errungenen Qualifikationen auch dokumentieren lassen zu können. Die Auswirkungen sind fatal.

Können die Lücken im örtlichen Freibad beim Wachdienst gerade noch geschlossen werden, fehlen an den deutschen Küsten Rettungsschwimmer, sodass hier zahlreiche bewachte Strände verwaist sind. Hier erfolgte der Appell des Vorsitzenden, zu prüfen, ob nicht noch jemand Zeit hätte, die Kameraden an der Küste zumindest wochenweise zu unterstützen.

Die größte Aufgabe der Ortsgruppe ist für absehbare Zeit jedoch die Schwimmausbildung. Bäderschließungen, fehlender Schwimmunterricht im Schulsport in Kombination mit Corona potenzierten die Zahl an Nichtschwimmern; so wurden alleine im letzten Jahr 40.000 Kinder weniger im Schwimmen ausgebildet - mit nachweisbaren Folgen. Grund genug für die Gundelsheimer, als eine der Ersten, die Ausbildungsoffensive des Bundesverbandes zu unterstützen.

So finden bereits seit dem 25. Juni die ersten „Express Schwimmkurse“ im Gundelsheimer Freibad statt, weitere folgen, sodass das Ziel, in Kombination mit dem Aufbautraining, 60 sichere Schwimmer in die Sommerferien zu entlassen, erreicht werden soll.

Hier gilt der Dank der Gruppe auch der Stadt Gundelsheim und Frau BM Schokatz für die fabelhafte Unterstützung.

Doch all dies wird nicht reichen - waren die Wartelisten schon vor Corona lang, explodierten nun die Nachfragen.

Geschlossene Hallenbäder in Oedheim und Haßmersheim taten ihr Übriges. Zwischen 30 und 70 Mails täglich mussten beantwortet, Anmeldungen entgegen, Änderungen mitgeteilt und Auskünfte erteilt werden.

Hier galt der Dank der Mannschaft Celine Wuttke, die neben ihrem Studium, diese Aufgaben nahezu in Vollzeit erfüllte, allerdings wurde auch deutlich, dass die derzeitige Ausbildungssituation, neue Lösungen, spätestens bis zum Schulbeginn nach den Ferien fordert. Hier hoffen die Gundelsheimer händeringend auf die Wiederinbetriebnahme des Hallenbades in Haßmersheim, ohne das sich keine Entschärfung des Problems abzeichnen wird.

Im Bewusstsein dieser prekären Probleme, die es zu lösen gibt, zeichnet sich jedoch ein weiteres, ungewöhnliches in der Altersstruktur ab. Während viele Vereine über Nachwuchsprobleme berichten, steigt der Anteil der Jugend innerhalb der Ortsgruppe auf zwischenzeitlich 80 Prozent.

Was sich positiv liest, ist jedoch auch ein Problem. Über 200 Kinder und Jugendliche wollen ausgebildet und beschäftigt werden, eine Aufgabe für die Aktiven, die neben eigener Fortbildung, Abhaltung von Schwimmkursen, Freibaddiensten und mit 15-20 Melderalarmierungen pro Jahr immer schwerer fällt.

Hier werden Lösungen gesucht, in denen auch Eltern mit eingebunden werden können und neue Mitglieder, die sich entweder für Breitensport, Rettungsdienst aber auch für das „Backoffice“ interessieren. Ein erster Schritt wird jedoch die Schaffung einer BFD-Stelle sein, die ab September vakant ist.

Ausgestattet mit Dienst-Pkw, Vergütung und Urlaubsanspruch können sich hier Schulabsolventen bis zu einem Jahr einbringen und sozial engagiert über ihren weiteren beruflichen Werdegang nachdenken.

Mit diesem Hintergrund und dieser Aufgabenstellung konnten abschließend die Neuwahlen durchgeführt werden. Der anwesende Technische Leiter Ausbildung des Bezirks, Ingo Krämer, und der Vorsitzende des Bezirkes Peter Bartsch, leiteten die Wahl des 1. Vorsitzenden, bei der Jürgen Brandl einstimmig für weitere drei Jahre im Amt bestätigt wurde, bevor dieser die Leitung der weiteren Wahl übernahm.

Hierbei wurde die Ämter teilweise neu verteilt, um die kommenden Aufgaben effizient lösen zu können. Gewählt wurden ebenfalls einstimmig ohne Enthaltungen:

- Celine Wuttke - Stellv. Vorsitzende (bisher Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit) mit dem Hauptaufgabengebiet Schwimmausbildung
- Sandra Carabetta - Technische Leiterin (bisher stellvertretende Vorsitzende) mit den Aufgabengebieten: Rettungsdienst und Katastrophenschutz, Ausbildung der aktiven Mitglieder, Wachdienst und Bundesfreiwilligendienst
- Andreas Bergner - Leiter Wirtschaft und Finanzen (keine Änderung)
- Johannes Schwaab - Leiter Öffentlichkeitsarbeit (bisher Stellvertreter)
- Kerstin Dick-Holder - Schriftführerin (keine Änderung)
- Swen Holder - Beisitzer (bisher Technischer Leiter) mit dem Aufgabengebiet Instandhaltung
- Heike Mistl - Beisitzerin (keine Änderung)
- Thorsten Neumann - Kassenrevisor (keine Änderung)
- Helen Moos - Jugendleiterin (durch die Jugendjahreshauptversammlung gewählt)
- Lisa Zimmermann - Stellv. Jugendleiterin (durch die Jugendjahreshauptversammlung gewählt)
- Delegierte: Sandra Carabetta, Andreas Bergner, Helen Moos
- Ersatzdelegierte: Lisa Zimmermann, Susanne Duschek, Johannes Schwaab

Bevor der Vorsitzende mit Ausblicken für das laufende Jahr den offiziellen Teil beschließen konnte, freuten sich alle Teilnehmenden über die anerkennenden Worte unseres MdB und Vereinskameraden Josip Juratovic, dem alle für den anstehenden Wahlkampf alles Gute wünschen.

Ein besonderes Highlight dieses Jahres wird aber auch der Besuch Kroatiens sein, bei dem neben den üblichen Lehrgängen und Übungen an der Küste auch der Besuch von Vertretern des kroatischen Katastrophenschutzes und Feuerwehr ansteht.

In bester Stimmung konnte gegen 20.30 Uhr der offizielle Teil der Sitzung beendet werden.

Sport hält fit und fördert
die Gesundheit



Sonstige Bekanntmachungen

Hitze im Auto - So kommen Sie sicher durch den Sommer

ADAC Experte Thomas Häty gibt Tipps zu Klimaanlage & Co. Niemals Mensch oder Tier im Auto zurücklassen

Nordbaden. Die ersten hochsommerlichen Tage liegen hinter uns. Damit standen schon jetzt viele Autofahrer wieder vor den altbekannten Fragen. „Wie bekomme ich die Hitze aus dem Auto?“, „Was muss ich bei hohen Temperaturen beachten?“ und „Wie kühlt die Klimaanlage am besten?“ sind dabei nur einige Punkte. Zudem steigt das Unfallrisiko durch hitzebedingt müde und unkonzentrierte Autofahrende. Der ADAC Nordbaden gibt Tipps, wie Verkehrsteilnehmende auch bei Hitze sicher an ihr Ziel kommen.

Hitze im Auto

Grundsätzlich sollten bei einem stark aufgeheizten Auto vor Fahrtantritt alle Fenster, gegebenenfalls das Schiebedach, geöffnet werden, um einmal durchzulüften. „Es ist ratsam, die Fenster auch bei längeren Autofahrten während der ersten Minuten geöffnet zu lassen und die Luftzufuhr auf Umluft zu stellen, bevor die Klimaanlage eingeschaltet wird“, erklärt Thomas Häty, Leiter Verkehr und Technik beim ADAC Nordbaden. Sein Tipp: Einige Minuten vor dem Erreichen des Fahrtziels sollte die Klimaanlage ausgeschaltet werden, die Lüftung kann weiterlaufen. So kann das Kondenswasser verdunsten und übel riechende Bakterien haben keine Chance.

Klimaanlage

Bei der Klimaanlage rät der Experte: Die Klimaanlage sollte in der Regel auf sechs bis maximal acht Grad unter der Außentemperatur eingestellt werden, eine direkte Luftströmung ins Gesicht sollte dabei vermieden werden. „Wer die Temperatur im Auto über die Klimaanlage zu stark herunterkühlt, kann Kreislaufprobleme bekommen. Außerdem droht bei direktem Luftstrom auf die Körperpartien eine erhöhte Erkältungs- und Verköhlungsgefahr“, so Häty.

Flüssigkeit

Genügend Flüssigkeit in Form von Wasser, Saftschorle oder Tee sollte bei diesen Temperaturen immer im Auto vorhanden sein. Gerade bei längeren Autofahrten ist es wichtig, viel zu trinken - am besten bis zu drei Liter am Tag. ADAC-Verkehrsexperte Häty rät: „Auch bei großer Hitze sollte man möglichst keine eiskalten Getränke zu sich nehmen. Der Körper ist ansonsten bei diesen Temperaturen damit beschäftigt, die kalte Flüssigkeit auf Körpertemperatur zu erwärmen. Dadurch schwitzt man stärker und riskiert Magenbeschwerden.“

Parken

Wenn möglich, sollte im Schatten geparkt werden. Doch auch hier muss auf die Wanderung der Sonne im Uhrzeigersinn geachtet werden. Wer in der prallen Sonne parken muss, sollte einen Sonnenschutz für die Windschutzscheibe anbringen. Der Tipp von ADAC-Experte Häty: Eine Winterthermoschutzfolie hilft auch im Sommer! Über Kindersitze kann beispielsweise ein helles Tuch gelegt werden.

Niemanden im Auto zurücklassen

Lassen Sie niemals jemanden im Auto, egal ob Kind oder Hund, auch nicht „nur kurz“! „Schon nach zehn Minuten in der Sonne übersteigen die Innenraumtemperaturen die Körpertemperatur eines Menschen oder Tieres, nach 30 Minuten werden über 45 Grad Celsius erreicht - und das nur bei einer Außentemperatur knapp über 28 Grad Celsius. Auch einen Spalt breit geöffnete Fenster helfen nicht“, so Häty. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um ein weißes oder schwarzes Auto handelt. Die ADAC Experten stellten bei der Hitzeentwicklung keinen Unterschied abhängig von der Lackfarbe fest.

Sonnenschutz

Hinter der Frontscheibe sind die Insassen weitestgehend vor UV-A und UV-B-Strahlung geschützt. Die Seitenscheiben lassen die UV-A-Strahlung allerdings passieren. Bei längeren Autofahrten sollte daher an ausreichenden UV-Schutz durch Kleidung oder Sonnencreme gedacht werden. „Die hinteren Seitenfenster können zum Schutz mit einer speziellen Sonnenschutzfolie beklebt werden, diese filtert meist auch die Infrarot-Strahlung aus, die für die Hitze im Fahrzeug verantwortlich ist“, so der Tipp von Thomas Häty.

Mittagshitze meiden

Generell rät der ADAC, längere Autofahrten in den Morgen- oder Abendstunden anzutreten. Während der Mittagshitze zwischen 12.00 und 15.00 Uhr sollte man dagegen im Schatten rasten.

Schuhwerk

Sich barfuß oder mit Flip-Flops ans Steuer zu setzen ist grundsätz-

lich erlaubt. Ein Bußgeld droht dabei nicht. Wenn es allerdings zu einem Unfall kommt, können Gerichte das als Verstoß gegen die Sorgfaltspflicht werten und dem Fahrer eine Teilschuld zusprechen. Dann kann auch die Versicherung die Leistung ganz oder teilweise verweigern.

Bei Fragen rund um das Thema Sicherheit im Straßenverkehr stehen die Verkehrs- und Technik-Experten des ADAC Nordbaden e.V. telefonisch unter 0721/8104911 zur Verfügung.

Sudoku

Nr. 27 | 2021 | mittel

5				2	8		6	
4		2						
3		8	7	1		4	2	
1		5						4
				4				
7						3		2
	2	1		9	5	8		7
						2		1
	5		2	7				9

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt.



Deutsche Stammzellspenderdatei

Member of the SKD

Deutsche Stammzellspenderdatei Heimat für Lebensretter

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD) Jetzt als Stammzellspender registrieren!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de

Müll gehört nicht auf die Straße

BADESEEN UND FREIBÄDER

Foto: Gemeinde St. Leon-Rot

ERHOLUNG UND BALSAM FÜR DIE SEELE – BADESPASS VON DER KURPFALZ BIS ZUM BODENSEE

Sommer, Sonne, Sonnenschein – die Temperaturen klettern über 30 Grad, und an eine Abkühlung ist nicht zu denken. Was erfrischt da mehr als ein Sprung in einen der 300 Badeseen im Land? Ein Tag am Badesee bietet maximale Erholung und ist mehr als nur ein Urlaubersatz.

Freie Natur, grüne Wiesen, Bäume und frische Luft – schon das Panorama der meisten Badeseen reicht als Grund völlig aus, um dort einen schönen Tag zu verbringen. So besticht beispielsweise der rund 200.000 Quadratmeter große Badesee in Heddesheim nicht nur mit seiner landwirtschaftlich und ökologisch gestalteten Erholungsfläche, sondern dient gleichzeitig als Refugium für die heimische Flora und Fauna. Inmitten eines traumhaften Landschaftsschutzgebietes liegt die Nagoldtalsperre. An schönen Tagen kann man dort auf den angrenzenden Liegewiesen entspannen sowie Spaß im und am Wasser erleben. Die Badestelle Argenbühl im Allgäu beispielsweise bietet einen herrlichen Blick auf wunderschöne Berge und ist genau das Richtige für Erholungssuchende.

Bewegung und Entspannung

Nebenbei tun wir uns gesundheitlich auch noch etwas Gutes: Schwimmen ist wichtig für unseren Körper und gilt als einer der gesündesten Sportarten überhaupt. So gut wie jedes Körperteil und jeder Muskel werden im Wasser beansprucht. Wer den Kopf unter die Wasseroberfläche steckt, wird alles um sich herum vergessen und den Kopf frei bekommen.

Rasant unterwegs

Ein Badesee bietet aber noch sehr viel mehr Möglichkeiten. Wer es gerne etwas schneller mag, kann sich an den Wassersportanlagen ausprobieren. Dort geht es mit Wasserskiern rasant zur Sache. Das Motto: Schwimmweste festziehen, Blick nach vorne und los geht's! Bei Geschwindigkeiten um die 30 km/h lässt man sich über die Wasseroberfläche treiben. Fortgeschrittene können auf das Wakeboard ausweichen. Damit stehen beide Füße auf einem Brett, was etwas mehr Koordination und Balance benötigt. Egal ob Wasserski oder Wakeboard – der Fahrspaß bleibt gleich. Passendes Equipment für Anfänger und Fortgeschrittene bietet unter anderem der St. Leoner-See in St. Leon-Rot.



Foto: Dr. Joachim Techert

Gute Wasserqualität

Die Gesundheitsämter der Landkreise überprüfen jedes Jahr die Wasserqualität aller Badeseen in Baden-Württemberg. Das Ergebnis: Ausgezeichnet! So schnitten fast alle Seen mit „sehr gut“ oder „gut“ ab. Das heißt, die Gewässer sind hygienisch einwandfrei und bedenkenlos nutzbar.

Familienspaß im Freibad

Ein Sprung vom 10-Meter-Turm, mit Turbogeschwindigkeit die Wasserrutsche runter oder erste Schwimmversuche im Babybecken – ein Besuch im Freibad heißt Spaß für die ganze Familie. Und auch hier muss man auf gute Wasserqualität nicht verzichten. So badet man beispielsweise im Freibad Neuenbürg in herrlich weichem Quellwasser von hervorragender Qualität. Die waldreiche Umgebung schafft zudem eine ansprechende und natürliche Atmosphäre. (dk/fm)



Baden, Schwimmen und Erholung in der Natur garantieren die Badeseen im Südwesten.

Foto: NM-Archiv

Alle Infos und Links
zu den 20 schönsten



Badeseen im Land finden Sie unter:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3135/

IN NOVIATION

Foto: SGPS/2020/07/08/Beach/at/night/01993

LICHT AUS SÜDAFRIKA FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

(tam). Ein kleines Solarkraftwerk, das LEDs in einem Glas zum Leuchten bringt – das ist „Sonnenglas“. Das innovative Fairtrade-Produkt, das in Südafrika produziert wird, bringt auch deutsche Balkone und Wohnzimmer zum Leuchten.

Gegründet wurde das Unternehmen 2013 von Stefan Neubig, der in Abstatt im Kreis Heilbronn aufwuchs. Durch eine Reise nach Kapstadt lernte er einen Glashersteller kennen, der einen Akku in Einmachgläsern verbaute. Mit Sonnenenergie aufgeladen, spendet die Lampe bis zu 24 Stunden Licht in dunklen Wellblechhütten, die in den Townships Afrikas meist ohne Strom auskommen müssen – und viel sicherer als Kerzen sind.

Fairtrade und Nachhaltigkeit

„Wir sind der erste Solarartikel, der sinnvoll ist und auch gut aussieht“, erklärt Neubig den internationalen Erfolg des Produkts. So wird es hier gerne als dekoratives Element genutzt. Mit dem Fokus auf Fairtrade und Nachhaltigkeit spricht das Sonnenglas vor allem Verbraucher an, die auf der Suche nach sinnvollen und gleichzeitig ästhetischen Geschenken sind.

Zum Großteil Handarbeit

Die Produktion in Südafrika sichert mittlerweile rund 100 zuvor arbeitslosen Frauen und Männern mit festen Verträgen und Krankenversicherung das Überleben. Zum Großteil in Handarbeit hergestellt, gibt es die Lampen in zwei Größen (250 ml und 1 Liter); in Europa zudem mit jeweils einem Micro-USB-Anschluss, um es auch in den sonnenarmen Monaten uneingeschränkt nutzen zu können.

Auszeichnung Good Design Award

Als vollwertige Lichtquelle für Menschen in Gebieten ohne Stromversorgung entwickelt, kommt es auch im von Erdbeben geschüttelten Japan so gut an, dass dort vor vier Jahren eine Niederlassung entstand. Der Good Design Award, der nachhaltiges Design auszeichnet, tat sein Übriges: das Sonnenglas wurde endgültig zum internationalen Erfolgshit.

„Wir sind sehr dankbar, dass es viele nachhaltig denkende Konsumenten gibt, die unser Produkt bevorzugen“, erzählt der 34-jährige Geschäftsführer im Interview mit Nussbaum Medien.



Hier können Sie das Sonnenglas direkt über den QR-Code bestellen:

www.kaufinbw.de



(Aktion versandkostenfrei vom 7. bis 21. Juli)



Foto: Fabrik Stefan


lokalmatador

oder Sie können das Sonnenglas auch über den Artikel bestellen unter:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3137/

Hier gibt es ein ausführliches Interview mit dem Gründer Stefan Neubig und ein Video der Sonnenglas-Story.



kaufinBW

FASHION SALE

Damen | Herren



Mindestens
20%
Rabatt

Jetzt Produkte lokaler Anbieter entdecken,
online bestellen und liefern lassen.



TAIFUN
Kleid Gewebe, pink

Farbe: paradise pink
Material: 100CV

Pflegehinweise: 30° C Buntwäsche. Nicht bleichen. Nicht heiß bügeln. Behandlung in Reinigungsmaschine mit folgenden Lösemitteln: Perchlorethylen, Kohlenwasserstoffe. Nicht im Wäschetrockner trocknen

von **City Kaufhaus**
76571 Gaggenau

119,00€ **DEAL**
71,90 €*
2% Cashback



MORE & MORE
Jerseykleid

Mit dem sommerlichen Jerseykleid von MORE & MORE mit abstraktem Leodessin sind Sie für alle Gelegenheiten bestens gedress. Ob mit Ballerinas ins Office, mit Pumps und Pashmina zur Party oder mit Sneakers und Jeansjacke in den Biergarten.

von **City Kaufhaus**
76571 Gaggenau

79,99€ **DEAL**
47,99 €*
2% Cashback



Q/S designed by
Hose

elastischer Paperbag-Bund mit angeedeutetem Hosenschlitz, modischer Bindegürtel, zwei seitliche Eingrifftaschen, feine Piqué-Struktur, High Waist-Passform mit schmalen Beinverlauf, strukturierte Webware aus reiner Baumwolle
von **City Kaufhaus**
76571 Gaggenau

39,99€ **DEAL**
23,99 €*
2% Cashback



GERRY WEBER Casual
T-Shirt 3/4-Arm
Farbe: Beige

von **City Kaufhaus**
76571 Gaggenau

49,99€ **DEAL**
23,99 €*
2% Cashback



BASEFIELD
Herren Freizeithemd

Dieses lässige Freizeithemd von BASEFIELD begeistert mit seinem schlichten Streifen-Design und einem dezenten Allover-Print. Kariertes Design mit kontrastfarbenem Minimalmuster angesagter Button-Down-Kragen mit abgerundetem Saum.

Passform: Modern Fit
Material: 100% Bio-Baumwolle
von **City Kaufhaus**
76571 Gaggenau

49,99€ **DEAL**
29,99 €*
2% Cashback



MAC
Jeans - Arne, Light Weight Stretch

Gesundheit für den Arbeitsplatz - Die Schwarzwald-Lab Edition Teeflasche überzeugt durch ein extrem edles und modernes Äußeres. Sie besteht aus hochwertig verarbeiteten, doppelwandigem Glas und der Deckel aus natürlichen Bambus.

von **City Kaufhaus**
76571 Gaggenau

89,95€ **DEAL**
53,99 €*
2% Cashback



CASAMODA
Fil Coupé Hemd Halbarm uni

100 % Baumwolle Stehbund Casual Fit short
Farbe: Blau

von **City Kaufhaus**
76571 Gaggenau

49,99€ **DEAL**
20,00 €*
2% Cashback

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.



kaufinBW ist ein Produkt von Nussbaum Medien
mit Betrieben in Weil der Stadt · St. Leon-Rot
Bad Rappenau · Rottweil · Ebersbach an der Fils · Horb

www.nussbaum-medien.de

www.kaufinbw.net/fashion-sale





NATURPOOL IM GARTEN

www.lokalmatador.de/garten

Foto: HLC/Balena GmbH • TeichMeister-Partnerverbund

Urlaubsgefühle im in der heimischen Grünoase

Die Farbe Grün verbinden wir automatisch mit der Natur. Ob tannengrüne Wälder oder türkisfarbenes Wasser: Gerne denken wir dabei an die entspannte Auszeit im letzten Urlaub zurück. Wer sich dieses Gefühl nach Hause holen möchte, kann das z. B. mit einem chemiefreien Naturpool. Egal wie viel Platz das heimische Anwesen bietet: Engagierte Garten- und Landschaftsbaubetriebe aus Deutschland realisieren Wohlfühlöasen in jeder Größe.

Noch vor der Arbeit ein paar Runden schwimmen, sich an heißen Tagen abkühlen, ohne sich fremden Blicken auszusetzen oder Spielen und Spaß haben mit den Kids: Ein privater Pool im eigenen Garten ist das Nonplusultra fürs Eigenheim. Jedoch sorgen Chlor und andere Chemikalien für Hautirritationen und rote Augen. Aber es geht auch anders.

Es lebe die Natürlichkeit

Längst hat sich aus dem Trend eine zukunftssträchtige Einstellung entwickelt und das Interesse an nachhaltigen und ressourcenschonenden Produkten wächst kontinuierlich. Wer Umwelt und Geldbeutel schonen will, setzt

auf einen Naturpool, der die heimische Grünoase in einen wahren Urlaubsort zu Hause verwandelt – ganz ohne Fernreise. Der Vorteil? Eine besondere biologische Filtertechnik reinigt auf ganz natürliche Weise und ist dazu noch extrem platz- und stromsparend. Dank patentierter biologischer Filtertechnik lassen sich sogar Systeme, die nur 5-10% der Gesamtfläche vom Pool ausmachen, umsetzen. So zieht das Urlaubsgefühl selbst in den kleinsten Garten ein. Für die Reinigung der Beckenwände empfiehlt sich der Einsatz eines speziellen Pool-Roboters. Noch umweltfreundlicher wird der Naturpool in Kombination mit einer Photovoltaik-Anlage. Dann deckt die Sonne den Ener-

giebedarf des Pools. Selbst ein Wasseraustausch ist nicht notwendig.

Ohne Chlor

Durch den Verzicht auf Chlor-Zugaben können sogar Allergiker bedenkenlos abtauchen. Sämtliches Zubehör eines klassischen Pools, wie etwa eine Heizung, kann auch beim Naturpool eingebaut werden – so lässt sich der heimische Komfort von Frühling bis Herbst rund um die Uhr genießen. Übrigens: Im Alltag besticht ein Naturpool vor allem durch geringere Betriebskosten als ein klassischer Pool. Mit der richtigen Schwimmteich-Folie bzw. Beckenfarbe des Fertigbeckens entstehen einzigartige Badelandschaften in individuellen Designs. Auf Wunsch können regionale Materialien verbaut werden, die dem heimischen Urlaubsparadies einen ganz eigenen Charakter verleihen. Ob farbige Unterwasserscheinwerfer zur stilvollen Beleuchtung am Abend oder eine eingebaute Wärmepumpe, die das ganze Jahr über angenehme Temperaturen ermöglicht – von der Planung bis zur Umsetzung

kommt alles aus einer Hand. Sportbegeisterte erfreuen sich z. B. an einer Gegenstromanlage, die für mehr Spaß beim Bahnenziehen sorgt. Wer eher auf der Suche nach Entspannung ist, kann seinen Pool mit komfortablen Extras wie einer Schwallldusche oder Massagedüsen ausstatten.

Oase zu Hause

Ob ausgiebig schwimmen oder den Abend im kühlen Nass ruhig ausklingen lassen: Erholbare Stunden mit Familie und Freunden sind hier garantiert. Bei der Verwirklichung des Traums vom haut- und umweltfreundlichen Schwimmbereich helfen fachkundige Garten- und Landschaftsbetriebe. Mindestens sechs Monate Vorlaufzeit sollten für ein solches Projekt eingeplant werden. Neben trendigen Naturpools bieten sich – z. B. für kleine Gärten oder Dachterrassen – auch kompakte Mini-Pools mit Bio- oder Chlorfilter an. Auch optisch zeichnet sich der Naturpool als Highlight aus, denn er fügt sich harmonisch in das Gesamtbild eines jeden Gartens ein. (HLC/red)



Foto: HLC/Balena GmbH

Kein Naturpool zu Hause? Ab an den nächsten See! Mehr auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-3071

Gewinnen Sie 1 von 15 Partnerschaften*

auf kaufinBW

Sie haben ein stationäres Geschäft?
Sie kommen aus Baden-Württemberg?
Sie möchten Ihren stationären Handel und
Ihre digitale Sichtbarkeit stärken?
Dann machen Sie jetzt bei unserem Gewinnspiel mit!

Nussbaum Medien fördert die lokale Wirtschaft und bindet die regionale Kaufkraft in Baden-Württemberg. Mit kaufinBW verbinden wir die Stärken des stationären Handels mit den Vorteilen des Onlinehandels. Unser Ziel ist es Sie bei Ihrem stationären und digitalen Geschäft zu unterstützen.



Sie möchten auch von kaufinBW profitieren?

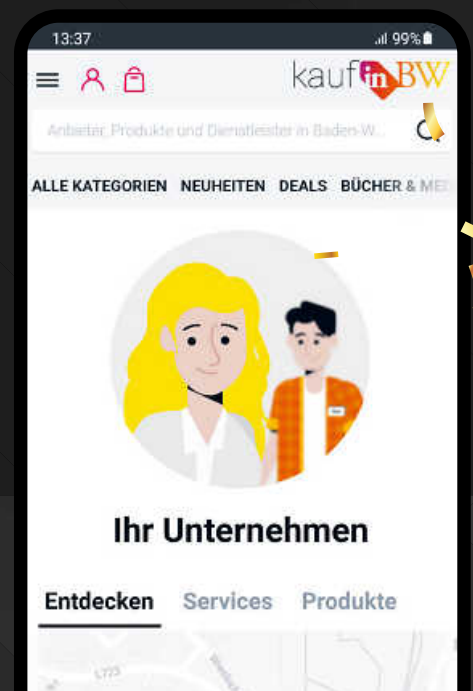
Jetzt auf kaufinbw.net/gewinnspiel am Gewinnspiel** teilnehmen, im Lostopf landen und Partner* bei kaufinBW werden!

Wir wünschen viel Glück!

www.kaufinbw.net/gewinnspiel

*Hierbei handelt es sich um eine Partnerschaft auf unserem Onlinemarktplatz kaufinBW. Die Laufzeit ohne Fixkosten beträgt ein Jahr und hat einen Wert i. H. v. bis zu 2.604,- €. Die Verkaufsprovision sowie die Cashback-Auszahlung werden vom Partner selbst getragen, diese sind nicht im Gewinn enthalten.

**Am Gewinnspiel dürfen nur Unternehmen teilnehmen, die ihren Sitz in Baden-Württemberg haben und nicht bereits Partner sind. Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist bis 31.07.2021 über das Formular auf kaufinbw.net/gewinnspiel möglich. Die Gewinner werden telefonisch kontaktiert. Keine Barauszahlung möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie Ihr Einverständnis mit der Verwendung Ihrer Daten, um Sie eventuell über andere Produkte oder Dienste von Nussbaum Medien zu informieren und zu kontaktieren. Ihre Daten werden nur zu Zwecken der Partnerschaft verwendet.



Jetzt hier
registrieren



Das exklusive Magazin – jetzt als ePaper monatlich neu lesen!

Sie nutzen das ePaper für Ihren Ort noch nicht?
Jetzt schnell und kostenlos registrieren und das
monatlich erscheinende Magazin nicht verpassen!

FREUEN SIE SICH IN DER JULI-AUSGABE AUF:

- Tolle Artikel, Tipps und Vorteile von Kletterparks und Hochseilgärten
- Großes „alkoholisches“ Special mit tollen Vorteilen und leckeren Rezepten
- Exklusiver Blick hinter die Kulissen von tastingerlebnis.de
- Tolle Gewinnspiele: Weinpakete von tastingerlebnis.de und Canyoning-Gutscheine von Adrenalinbecker zu gewinnen!

www.lokalmatador.de/epaper ▶

Als Abonnent
sind Sie **automatisch & kostenlos**
Mitglied im
Nussbaum Vor-
teilsclub.



Leserumfrage

Liebe Leserinnen und Leser,

Nussbaum Medien entwickelt sich immer schneller zu einem modernen Medienhaus, mit dem Ziel, Angebote noch präziser auf alle Zielgruppen auszurichten.

Frau Oechsler arbeitet im Rahmen ihres dualen Studiums aktuell an ihrer Abschlussarbeit. Ziel der Arbeit ist es, die Kommunikation des Nussbaum Clubs noch besser an die Bedürfnisse unserer Leserschaft anzupassen. Diese Umfrage soll uns dabei unterstützen, wichtige Informationen für die Empfehlungen von Frau Oechsler zu erhalten. Wir haben die Befragung durch einige weitere Fragestellungen ergänzt, die uns wichtig sind. Wir würden uns freuen, wenn

Sie unsere Umfrage zahlreich unterstützen. Als kleines Dankeschön für Ihre Mitwirkung haben Sie dabei die Möglichkeit, attraktive Preise zu gewinnen.

Ganz nach unserem Anspruch, gemeinsam Heimat zu stärken, stammen alle Preise von lokalen Partnern.

Hier scannen
und an der Umfrage
teilnehmen!



Sie möchten teilnehmen?

Dann füllen Sie den Fragebogen unter folgendem Link aus oder nutzen Sie den QR-Code:

<https://www.nussbaum-lesen.de/leserumfrage>

**Der Anmeldeschluss ist Sonntag, 11. Juli.
Nehmen Sie teil und sichern Sie sich Ihre Chance auf
attraktive Preise!**

Nach erfolgreichem Absenden des Fragebogens werden Sie zum Gewinnspiel weitergeleitet. Bitte beachten Sie, dass die Gewinne ausschließlich an Abonnentinnen und Abonnenten unserer Amtsblätter oder des Nussbaum Clubs vergeben werden.

Seien Sie sich außerdem sicher, dass bei dieser Befragung vollständige Anonymität gewährleistet ist. Ihre Antworten können nicht auf Ihre Person zurückgeführt werden.

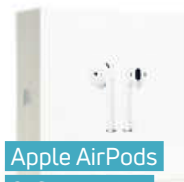
Unsere Top-Preise



2x 2 Tickets für einen
Hubschrauber-Rundflug



Apple
iPhone 12 (128GB)



Apple AirPods
2. Generation

Jetzt teilnehmen
und tolle Preise
gewinnen

Weitere Preise

WMF – LONO Tischgrill Quadro JBL – Lautsprecher GO2

Johnny Urban – Rucksack "Mia" 5x 50-€-Gutschein für kaufinBW

AOC – GH200 Headset 10x E-Paper-Abo für 1 Jahr



Ausbildungsscout 2021/2022

- mit Angeboten zahlreicher Unternehmen und Dienstleister
- mit vielen Informationen zur Berufswahl und individuellen Zukunftsplanung
- mit Vorstellung von Arbeitgebern aus unterschiedlichen Branchen

Ausbildungsscout Print gibt es ab Anfang Juli an Schulen und öffentlichen Ausgestellen.



Ausbildungsscout Digital als Download unter www.lokalmatador.de/ausbildungsscout

Ausbildungsscout – das bewährte Werbemedium für Berufswahl, Aus- und Weiterbildung bringt Menschen zusammen, auch Sie?



Mehr Informationen unter www.nussbaum-business.de/print/ausbildungsscout

Ihre Medienberaterin oder Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne zu Anzeigenschaltung, Gebietsbelegung und interessanten Details.



www.nussbaum-medien.de

TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach **Bestattungshilfe**
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt **Wuscher**
Tel. 06268 92 84 15 *jederzeit erreichbar!*

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
 Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de

UNTERRICHT

Für gute Hauptschüler: Schneller zur Mittleren Reife!

Gute Noten in der achten Klasse? Mittlere Reife fest eingeplant? Super!

Wie das schneller geht? Mit einem Wechsel auf unsere Berufsfachschule spart man sich ein Jahr!

Probleme in der Realschule?

Die Probleme sind vielfältig: schlechte Noten, Mobbing, Pubertät, zu große Klassen.

Eine Möglichkeit ist der Wechsel auf die zweijährige Berufsfachschule, die mit vielen praktischen Fächern zur Mittleren Reife führt.

Die Akademie für Kommunikation am Standort Heilbronn bietet **drei Profile** an: die Berufsfachschule für Wirtschaft mit den Profilen Soziales und Medien, die Berufsfachschule für Mode und Design sowie die Berufsfachschule für Farbe und Gestaltung.

Mehr Informationen? Vereinbare jederzeit einen **persönlichen Beratungstermin!**



www.akademie-bw.de
 Akademie für Kommunikation
 Frankfurter Str. 81 – 85
 74072 Heilbronn
 Telefon 0 71 31 / 59 493-0



Wir sind eine bekenntnisfreie Schule.

Wir fördern individuelle Neigungen.

Akademie für Kommunikation
 Berufsbildende Schulen

Standort Heilbronn Hier will ich lernen



Überregionale Coupons Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsan-

spruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub einsehen. Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Auflagen vor Ort.

NUSSBAUM Club

25 % Rabatt auf den Premium-Account

Sprachen lernen mit Videos und interaktiven Übungen – ganz einfach online oder per App auf Ihrem Smartphone.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Abo verlängert sich automatisch um die gewählte Laufzeit zum Normalpreis, wenn nicht bis 14 Tage vorher gekündigt wurde. Der Vorteil gilt einmalig auf die erste Laufzeit.

LinguaTV GmbH
Milastr. 4
10437 Berlin
www.linguatv.com/af/nc

Code: LTVNC25

NUSSBAUM Club

10 % Rabatt auf PureBee Naturkosmetik

Pur. Reine Natur. Natürlich schön. Nach dieser Philosophie entwickeln wir unsere PureBee Naturkosmetik. Vollgepackt mit wirkungsvollen Inhaltsstoffen und natürlichen Erzeugnissen aus dem Bienenstock fertigen wir Kosmetik ohne synthetische Zusätze.

Kann im Online-Shop bestellt werden. Pro Person kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten und Nachlässen kombinierbar.

Kosmetikmanufaktur Hauck
Wendelinusstraße 30
76676 Graben-Neudorf
www.pure-bee.de

Code: PureBee10

NUSSBAUM Club

2 € Rabatt auf den Vollzahler-Eintrittspreis (jeweils 9 € statt 11 €)

Es erwartet Sie eine einzigartige Ausstellungslage mit dem weltgrößten 360° Panorama „GREAT BARRIER REEF“ des Künstlers Yadegar Asisi.

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten der Couponbesitzer und seine Begleitperson den angegebenen Vorteil. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Einlösbar zu unseren täglichen Öffnungszeiten von 10:00 bis 18:00 Uhr
Gültig bis 01.09.2021

Gasometer Pforzheim
Hohwiesenweg 6
75175 Pforzheim
Tel. 07231 7760-997
gasometer-pforzheim.de

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club

12 % Rabatt auf das gesamte Sortiment bei einem Einkauf ab 10€

Bewusst. Natürlich. Genießen
Bei Makri gehören Genuss und Gesundheit zusammen. Deswegen werden für die Schokolade nur 3 natürliche Zutaten in Bio-Qualität verwendet: Gemahlene Datteln, Kakaomasse und Kakaobutter.

Pro Person kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten und Nachlässen kombinierbar.
Gültig bis 31.12.2021

Makri GmbH
In den Blumenwiesen 15
88266 Argenbühl
Tel. 07566 94990 20
info@makri-schokolade.de

Code: Nussbaum20

NUSSBAUM Club

10 % Rabatt auf alle Pappuhren + versandkostenfrei

Das Original: Pappuhren aus dem Schwarzwald
In Handarbeit gedruckt, auf Murgtärer Pappe kaschiert und in Form gestanzt. Betrieben mit Qualitätsuhrwerken von der Firma Junghans. Inklusive Batterie, großer ausführlicher Anleitung und ansprechend verpackt.

Kann im Online-Shop bestellt werden. Kaufen Sie jetzt direkt beim Hersteller mit 10% Rabatt auf www.kult.ag

Kult AG
Feldstr. 5
76571 Gaggenau
Tel. 07225 9882790
www.kult.ag

Code: Nussbaumclub21

NUSSBAUM Club

2 Karten zum Preis von 1 für die Hockenheimring Insider Tour.

Ein 90-minütiger Rundgang hinter den Kulissen der Traditionsstrecke zeigt, wie die hochmoderne Multifunktionsarena im Detail funktioniert und erlaubt Einblicke ins Herz der Anlage.

Um einen Termin für eine Führung zu vereinbaren, melden Sie sich bitte per E-Mail an fuehrungen@hockenheimring.de. Pro Person/Tag nur einmal einlösbar. Keine Barauszahlung möglich. Nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.

Hockenheim-Ring GmbH
Am Motodrom
68766 Hockenheim
Tel. 06205 950216
www.hockenheimring.de

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club

10 % Rabatt auf das Produktsortiment im Shop*

Der Fernsehturm bietet einen einmaligen Blick auf Stuttgart, die Weinberglanschaft des Neckartals, die Schwäbische Alb und den Schwarzwald. Er erhebt sich 217 Meter hoch auf dem südlichen Höhenrand Stuttgarts im Freizeit- und Naherholungsgebiet Waldau.

*ausgenommen Tickets und Gutscheine. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar und kann pro Tag/Person einmal eingelöst werden. Keine Barauszahlung möglich.
Gültig von Juli bis August 2021

Fernsehturm Stuttgart
Jahnstr. 120
70597 Stuttgart
Tel. 0711 232597

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club

37 € für eine Tageskarte
Reg. Preis Erw. ab 12 J. 49,50 €, Kinder 3 bis 11 J. 44,50 €

Wir bieten für Familien mit Kindern zwischen 2 und 12 Jahren jede Menge Abenteuer – genug für mehrere Tage voller Spaß und Action.

Kann online gebucht werden. Das Angebot gilt für die Saison 2021 (noch bis 07.11.) und die Tickets sind datiert (gelten nur am gewählten Besuchstag). Bitte genaue Öffnungszeiten und -tage beachten.
Gültig bis 07.11.2021

LEGOLAND Deutschland Resort
LEGOLAND Allee
89312 Günzburg
www.LEGOLAND.de/nuss

Ohne Code buchbar

NUSSBAUM Club

20 % Rabatt auf den Museums-PASS-Musées

Der Museums-PASS Musées ist Ihre Eintrittskarte für 345 Museen, Schlösser und Gärten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Besuchen Sie mit dem Museums-PASS-Musées spannende Ausstellungen, entdecken Sie romantische Schlösser und Burgen, unternehmen Sie lange Spaziergänge durch blühende Gärten oder gehen Sie nur mal kurz ins Museum, um einen Blick auf Ihr Lieblingsgemälde zu werfen. Ab Ihrem ersten Museumsbesuch haben Sie mit dem Museums-PASS-Musées ein Jahr lang freien Eintritt in die Dauer- und Sonderausstellungen der Mitgliedsmuseen. Und bis zu fünf Kinder unter 18 Jahren können gratis mit ins Museum, auch ohne verwandtschaftliche Beziehung.

Kann im Online-Shop mit dem Buchungscode bestellt/eingelöst werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Gilt nur für Neukunden.
Gültig bis 31.12.2021

Museums-PASS-Musées
Geschäftsstelle, Viaduktstr. 12,
Postfach CH-4002 Basel
info@museumpass.de
www.museumpass.de

Code: NUSSBAUM21

VERANSTALTUNGEN



SCHULE FÜR GESTALTUNG

An unseren gestalterischen Berufskollegs **Grafik-Design** (3-jährig) und **Foto-Medientechnik** (2-jährig) bieten wir staatlich geprüfte Berufsabschlüsse mit optionalem Erwerb der Fachhochschulreife an.



Anmeldung und Information unter www.sfg-hn.de

Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung am Berufskolleg Grafik-Design
Samstag, 17. und 24. Juli, 9.00 bis 13.00 Uhr

Aufnahmeprüfung für das Berufskolleg Grafik-Design
Donnerstag, 29. Juli, 9.00 Uhr

Du möchtest noch einen Platz am **Berufskolleg Foto-Medientechnik** für das Schuljahr 2021/2022, dann ruf uns einfach an. Wir freuen uns auf Dich!

Schnupperkurs am Berufskolleg Foto-Medientechnik
Samstag, 17. Juli, 12.00 bis 15.00 Uhr

Kolping-Bildungszentrum Heilbronn Bahnhofstraße 11 | 74072 Heilbronn
 Schule für Gestaltung Tel. 07131 8999-70

#durchstarten

**Info-Abend
 und Werkschau
 am 14.07.2021
 18:00 Uhr**

Akademie für Kommunikation
 Berufsbildende Schulen



Frankfurter Str. 81 – 85, 74072 Heilbronn
 0 71 31 / 59 493-0 www.akademie-bw.de

IMMOBILIEN

WELTWEIT INVESTIEREN
Regional anlegen

So schön ist unser **Neckartal**

Unterwegs im wildromantischen **Odenwald** auf dem Neckarsteig bei Mosbach

Wo gibt es die größte **Hochzeitstorte** der Welt?

das Bauland
 Heimat des Grünkerns

spk-ntow.de/win

WIN
 WeltInvest Nachhaltigkeit.
 Unser Aktienfonds für die Region.

Diese Information kann ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Wesentlichen Anlegerinformationen, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder von der DekaBank, Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
 Neckartal-Odenwald



Foto: BrianAJackson/iStock / Getty Images Plus

TREFFPUNKT SCHIFF

0800 - 2 63 42 66
 (gebührenfrei)
STICHWORT: 1564

WEITERE SPECIALS UNTER WWW.TREFFPUNKT-SCHIFF.DE/SPECIALS

OSTSEE AB KIEL
 AIDAnova • 14.05.2022 • ab/bis Kiel

FÜR SIE INKLUSIVE

- 7 Übernachtungen auf AIDAnova
- Vollpension inkl. ausgewählter Getränke und Service
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder an Bord und Bordsprache Deutsch
- AIDA Versprechen für Ihre Sicherheit an Bord
- und vieles mehr...

UNSERE SPEZIALPREISE*

14.05. bis 21.05.2022

- Innenkabine (IC) **965 EUR**
- Meerblickkabine (MA) 1.255 EUR
- Balkonkabine (BC) 1.280 EUR
- Verandakabine (VC) 1.355 EUR

Einzel- & Mehrbettbelegung sowie weitere Kabinenkategorien auf Anfrage.

Anmeldeschluss: 13.08.2021 *AIDA PREMIUM Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „AIDA Sommerreisen März bis November 2022“. Mindestteilnehmerzahl: 14 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler: Treppunkt Schiff/AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg.** Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- **Gewerbe-/Industrieobjekte** für einen Unternehmer, ab 1.000 m² Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- **1- bis 2,5-Zimmer-Wohnung** für einen Kapitalanleger bis 350.000 €
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenhepaar
- **Freihstehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärzteehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m²

ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: **0800 3 200 600** (kostenlos)

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de

www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen - den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfsausweis wird

anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler informieren Sie gerne darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen - Sprechen Sie uns an!

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

STELLEN jobsucheBW



Mit Blick auf die Rente ... wir wollen uns verkleinern! Nettes Ehepaar sucht EFH/DHH, gerne mit Grt. in ruhiger Lage. Haben Sie etwas passendes? Das wäre klasse! **Rufen Sie Frau Rau an!**

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 07261 / 40620-19 www.garant-immo.de



Für unseren Standort in Kirchartd suchen wir:

CNC-Anlagenführer (m/w/d) für unsere CNC-Holzbearbeitungsmaschinen (Homag und Morbidelli)
ab sofort

Schreiner/Holzmechaniker/Zimmerer (m/w/d)
gerne mit Maschinenerfahrung (z.B. CNC)
ab sofort

Auszubildender zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
ab 1. September 2021

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung

Bässler GmbH - Industriestraße 34 - 74912 Kirchartd
Frau Fast: 07266 / 91 60 - 0 s.fast@baessler.net



Foto: sturti/E+/Getty Images Plus

Wir suchen **ab sofort** zur Verstärkung unseres Teams an der **Tankstelle** einen

Mitarbeiter (m/w/d)
auf **450-€-Basis oder Teilzeit**.

Sie sind zuverlässig, flexibel und arbeiten gerne in einem Team. Dann senden Sie Ihre Bewerbung an: **Esso-Station Waas GmbH**, Im Wert 8, 74831 Gundelsheim, waasgmbh@t-online.de, ☎ 0152 - 27038594

Veränderung gestalten

Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1,1 Mio. Exemplaren erscheinen.

Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Unser Ziel ist es, unsere zahlreichen Kundinnen und Kunden sowie Partnerinnen und Partner bei deren Digitalstrategien zu unterstützen. Dafür entwickeln wir Kanäle und Umfeldler für Information, Kommunikation und Transaktionen.

NM 111

Zur Verstärkung des Akademie-Teams suchen wir am Standort St. Leon-Rot zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Projektmanager Akademie und Prozesse (m/w/d)

Seit 2020 unterstützt die Nussbaum Akademie die operativen und strategischen Ziele von Nussbaum Medien. Schwerpunkte sind einerseits Schulung und Training der Mitarbeitenden. Darüber hinaus werden wir unsere Schulungsangebote für externe Zielgruppen stärker ausbauen.

Ihre Aufgaben

- Identifizierung des Wissensbedarfs, Konzeption und Umsetzung der Trainings- und Schulungsmaßnahmen sowohl für externe als auch für firmeninterne Teilnehmer in enger Abstimmung mit den Fachbereichen
- Akquise, Evaluation und Steuerung geeigneter Trainer und externer Dienstleister
- Auswahl und Weiterentwicklung zielführender Schulungsformate, u. a. Blended Learning
- Aufbau und Betreuung eines strukturierten und zielorientierten Wissensmanagements und eines Learning-Management-Systems
- Durchführung von Analysen und Erarbeitung von Konzepten für Prozessverbesserungen und deren systematischen Umsetzung
- Begleitung und Mitwirkung des unternehmensweiten Change-Management-Prozesses unter Berücksichtigung von Qualitäts- und Effizienzgesichtspunkten
- Sie berichten an den Leiter der Akademie

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Psychologie, Pädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung in den Umfeldern Weiterbildung, Prozessoptimierung, Change-Management
- Hohe Affinität zu digitalen Formaten sowie zu Weiterbildungsangeboten von Vorteil
- Teamplayer mit agilem Mindset, ausgeprägt analytischem Denkvermögen und eine strukturierte, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Vernetzungskompetenz, Kommunikationsfähigkeit, Kenntnisse in Moderations- und Präsentationstechniken
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS Office-Tools
- Hands-on-Mentalität und Freude daran, den Auf- und Ausbau unserer Akademie voranzutreiben

Unser Angebot für Sie

- Die Flexibilität und den Gestaltungsspielraum eines Familienunternehmens
- Flache Hierarchie ohne lange Kommunikationswege
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie

Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin und Ihrer Bruttogehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an

personal@nussbaum-medien.de

Wir freuen uns auf Sie!

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

BAUEN & WOHNEN



Garage & Carport

Foto: KatarzynaBialasiewicz/iStock/Getty Images Plus

Sanierungsfall Garage

Ständiges Befahren, Schmutz und Nässe sowie Frost und Hitze setzen auch Garagen und Carports über die Jahre zu.

Durch ständige Beanspruchung werden aus kleinen Schäden irgendwann große und der Sanierungsbedarf zeigt sich immer deutlicher. Mit speziellen Sanierungssystemen setzen Hausbesitzer den Garagenboden wieder instand. Ist das Garagendach dagegen undicht, muss der Profi ran. Dann lohnt sich die Überlegung, ob das Flachdach vielleicht sogar mit einer Dachbegrünung versehen werden kann. Spezielle Systeme für Garagen und Carports sind besonders leicht und schlank im Aufbau. Auch beim Garagentor lohnt sich in der Regel eine Erneuerung. Je nach Garagenform und Platzsituation sind verschiedenste Modelle erhältlich, ein automatischer Antrieb sorgt für viel Komfort. Und auch auf den Einbruchschutz sollten Hausbesitzer achten. Denn im Gegensatz zur Haustür lassen sich einfache Garagentore leicht öffnen. Tore mit elektrischer Öffnung leisten jedoch Widerstand, denn der Motor verfügt über eine Selbsthemmung und lässt damit ein manuelles Öffnen nicht zu. Funksysteme sollten mit einer

zuverlässigen Verschlüsselung ausgestattet sein. Bei Garagen, die in das Haus integriert sind, sollte zusätzlich zur Instandhaltung unbedingt auf den Wärmeschutz geachtet werden.

Carport-Pflege

Alternative zur Garage ist der Carport. Er schützt zuverlässig vor Regen, Hagel und Schnee. Die in der Regel offene Konstruktion sorgt zudem für eine gute Luftzirkulation und bietet viel Platz zum Ein- und Ausparken sowie zum Beladen und Ein- und Aussteigen. Auch seine Bestandteile benötigen im Laufe der Zeit eine Sanierung. Sind die Pfeiler aus Holz und der Witterung ausgesetzt, sollten die Standsicherheit überprüft werden. Das gleiche gilt für das Dach: Ist das Dach undicht oder sind Teile der Dacheindeckung nicht mehr ausreichend befestigt, sorgt eine Sanierung für Sicherheit. Oder aber man entscheidet sich für ein neues energieeffizientes Solar-dach. (www.Energie-Fachberater.de/red)

Garagentore

www.hestermann-metalbau.de

mit Antrieb
ab
949,- €



HESTERMANN
STAHL- UND METALLBAU

Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0

WECO

THERMOGAS GmbH

Tel.: 07261-12337

www.weco-gas.de

Gratis Info vor Ort!

- Flüssiggas für Tanks
- zu günstigen Preisen
- Flüssiggasbehälter
- geringe MIETE
- Prüf. + Wartungsservice
- AUTOGASTankstellen

WECO Thermogas GmbH
74889 Sinsheim Carl-Benz-Str.9

Karl Wagner

- Container-Service
- Haushaltsauflösungen
- Recycling
- Baumüll + Wertstoffe
- Schrott + Metall
- Holzentsorgung
- Grünschnitt
- Gewerbeabfälle
- Erdaushub
- Bauschutt

Selbstanlieferung: Mo. bis Fr. von 9:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 17:00 Uhr

Wiesenstraße 26 · 74889 SNH-Reihen

Tel. 07261 9495071 · Handy 0172 7100470

Fax 07261 9495072 · www.wagner-containerservice.de

BAUEN UND WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/bauen-wohnen

Holzknappheit? – Nicht bei uns. Ware ist verfügbar durch eigene Forstwirtschaft!




Alle Abteilungen sind geöffnet. Ohne Voranmeldung, ohne Test ▶ Weitere Infos: www.holzcenter.de

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 0 62 66/92 06-0

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
www.holzcenter.de



ANZEIGE

Gartenelemente im Sommer – was Holzliebhaber wissen sollten



Pünktlich klettern im Sommer die Temperaturen auf der Terrasse in bisher ungeahnte Höhen. Es blühen ringsum nicht nur Rosen, sondern auch die Gerüche um aufwendige Holzpflege. Um es gleich vorwegzunehmen: Ausschlaggebend für die Haltbarkeit von Terrassen, Carports, Sichtschutzelementen oder Zäunen aus Massivholz sind die Holzqualität auf der einen und die Vorbehandlung durch den Hersteller auf der anderen Seite.

Anstriche mit Ölen, Lasuren oder La-

cken für Heimwerker haben in erster Linie einen optischen Effekt.

Mit Kesseldruckimprägnierung Haltbarkeit verlängern

Um heimische Hölzer so widerstandsfähig zu machen, dass sie jahrzehntelang halten, müssen Hersteller im wahrsten Sinne des Wortes in die Tiefe gehen. „Dafür wird ein Imprägniersalz, aufgelöst in Wasser, mit hohem Druck ins Holz gepresst“, erklärt Günter Wolf, Holzexperte der Fa. Scheerer, zusätzlich sorgen chemische Zusatzstoffe dafür, dass sich das Salz fest an die Holzstruktur bindet. Die Holzfasern sind nun dauerhaft geschützt, insbesondere vor holzerstörenden Pilzen und Insekten.“ Bei guter Fertigungsqualität von Elementen, die Wasser ableiten und Staunässe vermeiden – der sogenannte konstruktive Holzschutz – sowie einer fachgerechten Montage können Gartenelemente aus Massivholz mindestens 20 bis 30 Jahre genutzt werden.

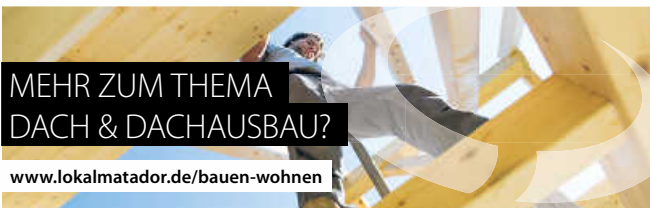
Farbe für die Optik

Werden der Imprägnierlösung Farbstoffe oder Farbpigmente beige-mischt, erhält das behandelte Holz einen attraktiven braunen oder grauen Farbton. „Im Laufe der Zeit wirken sich Witterungseinflüsse allerdings auf jede Farbgebung aus, sowohl auf die natürliche als auch auf die, die wir mit der Imprägnierung erzielen“, ergänzt Günter Wolf. „Die UV-Strahlung der Sonne verändert die Struktur der Holzfasern an der Oberfläche, die dabei entstehenden Abbauprodukte werden, zusammen mit den Farbstoffen, vom Regen ausgewaschen. Für die Haltbarkeit hat dieser Prozess aber keine Bedeutung.“ Mit dem Verwittern zeigen sich robuste, hellgraue Zellulosefasern. Wer sich also von Anfang an für eine Kesseldruckimprägnierung mit grauen Farbpigmenten entscheidet, erreicht einen fließenden Übergang – das Holz altert quasi unsichtbar.

Wer die natürliche Vergrauung nicht mag, kann mit farbigen Lasuren Akzente setzen. Auf die Haltbarkeit des Holzes haben Lasuren jedoch kaum Einfluss, da sie nur oberflächlich aufgetragen werden. Die manchmal enthaltenen fungiziden Wirkstoffe schützen vor allem die Lasur selbst vor Schimmelpilzen, nicht jedoch das Holz darunter.


Wenn es also um die Haltbarkeit von Massivholzelementen geht, empfehlen Holzexperten RAL-geprüfte Kesseldruckimprägnierungen. Das Auftragen von farbigen Lasuren, Ölen und Lacken ist reine Geschmackssache. Für Rat und Tat zum Thema Holz im Garten stehen Ihnen die HolzLand Mitarbeiter in Neckarmühlbach gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.holzcenter.de.



**MEHR ZUM THEMA
DACH & DACHAUSBAU?**

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



**MEHR ZUM THEMA
WOHNTRENDS?**

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



HOLZBAUBENDER GmbH

Wir lösen das. Für Sie!

AUFSTOCKEN?

oder ANBAUEN?

Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

... alles aus einer Hand.
www.holzbau-bender.de

74924 Neckarbischofsheim
Tel. 07263 60524-0



SUZUKI

Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



HEINZ KIESER
Meisterbetrieb *Seit über 20 Jahren*

Am Wasserturm 8 74936 Siegelsbach
Tel. 07264 4694 Mobil 0173 3044174

- Sanitärtechnik
- Badsanierung
- Blechnerei
- Solaranlagen
- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Kundendienst
- Heizungswartungen

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19



Rothermel Tankschutz GmbH & Co. KG
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Jetzt geht's ans Eingemachte!

- Gurkenessigkanister
- Einmachzucker
- Gelierzucker
- ... und ganz viel mehr



Für alle Beerchen und Früchtchen sowie „junges Gemüse“ ab ins Glas!

Summerholiday-Feeling
im Gartencenter mit Ambiente!

täglich (bis auf Sonntag) **BARTH**

Etageren-frühstück




Garten • Zoo • Geschenke • Kartoffeln

Barth - Garten • Zoo • Geschenke
Kreuzmühle • 74858 Aglasterhausen • Fon 06262 9224-0 • Fax 06262 9224-24
Barth_Garten_Zoo_Geschenke Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

i

Unter www.nussbaum-medien.de/wahlwerbung haben wir für Sie juristisch geprüfte Erläuterungen zum Thema Wahlwerbung zusammengestellt.



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de